LEON RÜCKSTEIN
BAD&HEIZUNG
Sanitär- und Heizungstechnik
Wärmepumpe
Badgestaltung
Walsroder Str. 271 I 30855 Langenhagen
Tel. 0511 / 515 44 575 I info@rueckstein.com
www.rueckstein.com
4327901_002626

LANGENHAGENER ECHO
für ein schönes Wochenende
77. Jahrgang / Sonnabend, 25. April 2026

HOPPE HÖRGERÄTE GMBH
...wieder hören macht spaß!
Walsroder Str. 62
P frei über Godshorner Str.
Tel. 0511/20 20 528
www.hoppe-hoergeraete.de
38157501_002625

Zum Auftakt fällt die Mauer

Neubau und Sanierung der IGS haben begonnen

LANGENHAGEN (KON). Nach ein paar Schlägen mit schweren Hämmern ist alles vorbei. Eine eigens dafür errichtete Mauer auf dem Schulhof der IGS Langenhagen liegt in Trümmern.

Mit diesem symbolischen Akt vor Schülerinnen und Schülern, Lehrkräften und Ratsmitgliedern haben die Sanierung und der Neubau der Schule am Freitag, 17. April, offiziell begonnen. Und das Bild passte – schließlich werden vor dem Bau der neuen Gebäude für den Campus die teils 55 Jahre alten Teile der IGS schrittweise abgerissen. Schulleiter und Historiker Sven Schickerling sprach von einem geschichtsträchtigen Tag.

Fortsetzung auf Seite 2



Aufbruch durch Abbruch: Bürgermeister Mirko Heuer (von links), Projektleiter Soykut Aktan, Schulleiter Sven Schickerling, Architekt Christopher Schmidt und Stadtbaurätin Stephanie Hübner reißen symbolisch eine Mauer auf dem Schulhof der IGS Langenhagen ein. Foto: Gerko Naumann

GOLDANKAUF
GOLDSCHMIDT
www.goldundsilberankauf.de

999er Gold	127,83 €/g
999er Silber	1,61 €/g
750er Gold	95,87 €/g
925er Silber	1,49 €/g
585er Gold	74,78 €/g
333er Gold	42,57 €/g
versilbertes Besteck	40,00 €/kg
Zinn	16,00 €/kg
Zahngold	81,11 €/g

Stand 21.04.2026
Lister Meile 50 · 30161 Hannover
0511/328269
4678601_002626

Unser Norden am 16. Mai

(OK). Um Krähenwinkel und Kaltenweide geht es in den Sonderseiten „Unser Norden" am 16. Mai.

Beiträge dafür nehmen wir gern unter redaktion@langenhagener-echo.de an.

Über 500 neue Sonnenbrillen
Schünemann AUGENOPTIK
Ostpassage 3 Langenhagen
www.schuenemann-augenoptik.de
3074801_002626

Clubabend des LMC im Elektra

LANGENHAGEN (OK). Die Mitglieder des Langenhagener Motorclubs treffen sich am Donnerstag, 7. Mai, um 19 Uhr im Clublokal „Elektra" am Buschkamp 86 zum Clubabend. Gäste sind gern willkommen.

FRÜHJAHRS-COUPON
Bitte ausschneiden oder abfotografieren und vorzeigen!
15%
Rabatt auf Ihren gesamten nächsten Einkauf.
Gültig bis 29.05.26
Ausgenommen sind rezeptpflichtige Arzneimittel, Bücher, Rezepturen und unsere Sonderangebote. Nicht kombinierbar mit anderen Coupons oder Aktionen.
LEINE APOTHEKE
vor Ort:
Leine-Center Laatzen
Hauptbahnhof Hannover
Ernst-August-Galerie Hannover
Misburg · Waldstraße 1
Kronsrode · Kattenbrookstrift 163
online: www.LeineApotheke.de
Code „FRÜHJAHR".
10901901_002626



Die Malermeister Jan und Marco Kauroff freuen sich auf Ihren Anruf!
◆ Maler- und Tapezierarbeiten
◆ Senioren-Renovierservice
◆ Bodenbelagsarbeiten
Kauroff Malereibetrieb GmbH
Niedersachsenstr. 32 B
30853 Langenhagen
☎ 0511-77 12 22 · www.kauroff.de
38160201_002625

Fleischerei
Partyservice
Veranstaltungsservice
Mittagstisch
30851 Langenhagen
Hindenburgstraße 19
Tel. 73 44 52
Riedel
www.fleischerei-riedel.com facebook.de/FleischereiRiedel
Angebote ab Donnerstag, 30.04. bis Mittwoch, 06.05.2026

Spare Ribs „das Knabbervergnügen"	100 g	1.18 €
Schweinefilet „Grillspieße"	100 g	1.68 €
Knochenschinken „ideal zum Spargel"	100 g	2.48 €
Preiselbeerleberwurst „süß-fruchtige Note"	100 g	1.59 €
Riedels Sommerbratwurst (Rucola und Parmesan)	100 g	1.48 €
hausgemachter Geflügelsalat	100 g	1.18 €
Aus der heißen Theke:		
Frikadelle „hausgemacht"	Stück	2.20 €

4807101_002626

SOS HUMANITY
Deine Spende rettet Leben!
Damit niemand im Mittelmeer ertrinken muss.
sos-humanity.org/jetzt-spenden

FÜR MEHR SICHERHEIT IM BAD:
proBad Wannentür
60 jung! Interessante Angebote warten auf Sie!
- Sicherer Einstieg zum Duschen in der Badewanne
- unkomplizierte Installation ohne teure Badumbauten
- Kostenübernahme durch die Pflegekasse
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
... denn Ihre Sicherheit liegt uns am Herzen!
Service Bad Heizung Fliesen
DAS JUNGBAD by JUNG
JUNGENERGIE JUNGAKADEMIE JUNGSERVICE
W. Jung & Söhne GmbH
Klusriede 18
30851 Langenhagen
Tel.: 0511/737564
Fax: 0511/7240814
info@jung-langenhagen.de
www.jung-langenhagen.de
10523701_002626

ANKAUFSWOCHEN
Ankauf von Zinn, Geschirr und Silberbesteck!
(Auch versilbert)
BELMONDO
Gold und Kunst
An- und Verkauf
IM CCL LANGENHAGEN
Wir kaufen Gold, Silber, Zinn und Kunst zu Höchstpreisen. Erleben Sie faire Beratung, exklusive Stücke und sofortige Abwicklung.
Kommen Sie vorbei – wir kaufen an!
Alle Raritäten, skurriles Militaria, hochwertige Pelze, Teppiche, Designer-, Möbel-, Vintage-Stücke, Uhren und Schmuck, Luxusartikel, Handtaschen, Koffer – alles, was schön und rar ist, kaufen wir zu fairen Preisen an.
EINZIGER STANDORT im CCL Langenhagen!
Uhrmacherservice hochwertiger Uhren · Haushaltsauflösungen
Hausbesuche nach Terminvereinbarungen möglich.
Anfahrt und Einschätzung kostenlos.
GOLD AN- UND VERKAUF
Inh. Belmondo Anton · Tel.: 0511 / 86 67 02 76 · Mobil: 0162 / 69 16 325
Im CCL/ EG gegenüber von fairkauf · Eingang Bothfelder Str.
www.belmondo-langenhagen.de
10949701_002626

KODE
SICHT - UND SONNENSCHUTZ
Jetzt neu!
Sichtschutz I Sonnenschutz I Plissees
Verdunkelung I Rollos I Verschattung
Kananoher Str. 32
30855 Langenhagen
Tel.: 0511 / 76 33 77 00
info@kode-insektenschutz.de
10279402_002626

KIENAST LAGERVERKAUF
Ab 25. April 2026
Mo.-Fr. 10-18 Uhr · Sa. 9-16 Uhr
bis zu 70% Rabatt auf Schuhe!
Gewerbegebiet Gailhof
Gabor bugatti adidas paul green superfit SKECHERS
7724402_002626

Für 12,97 Euro vor den Richter

LANGENHAGEN (OK). Alkohol und Eistee im Gesamtwert von 12,97 Euro ließ ein Dieb nach Auskunft der Polizei am Sonnabend gegen 13.55 Uhr in einem Einkaufsmarkt im CCL mitgehen. Bei der Überprüfung stellte sich heraus, dass gegen den Mann ein Untersuchungsbefehl der Staatsanwaltschaft Hannover wegen Fahrraddiebstahls vorliegt. Er hatte den Gerichtstermin geschwänzt. Dieses Versäumnis kann er jetzt vor dem Amtsgericht Hannover korrigieren.

NOTDIENSTE

NOTRUFE

Polizei: Tel. 110
Feuerwehr/Rettungsdienst: Tel. 112
Krankentransporte Region Hannover: Tel. (0511) 1 92 22
Polizeikommissariat Mellendorf: Tel. (05130) 97 70
Ärzte-Notdienst: bundesweite Rufnummer 116 117
Giftinformationszentrum-Nord: Tel. (0551) 1 92 40
Zahnärztl. Notdienst: Tel. (0511) 31 10 31
Tierärztl. Notdienst: 25./26.04.: Dr. Meike Does, Langer Acker 15a, Wedemark-Bissendorf, Tel.: (05130) 58 64 685

APOTHEKEN

▶ **Hinweis: Die Apothekerkammer Niedersachsen informiert, dass ab dem 1. Januar 2025 keinen gedruckten Notdienstpläne mehr für Apotheken zur Verfügung gestellt werden. Online ist jeweils tagesaktuell abzurufen, welche Apotheke dienstbereit ist: www.apothekerkammer-nds.de oder www.aponet.de.**

RAT UND HILFE

Kinderärztliche Notfallambulanz auf der Bult: Tel. (0511) 81 15-33 00
Gemeindeverwaltung Wedemark: Tel. (05130) 5 81-0
Bauhof nach Dienstschluss: Mo. bis Fr. bis 22 Uhr, Sa., So., Feiertag 7-22 Uhr, Tel. (0172) 4 39 79 21
Störung bei Abwasserbeseitigung: Tel. (01520) 9 38 68 70
Störungs-Nr. Avacon AG: **Strom:** Tel. (0800) 0 28 22 66 **Gas:** Tel. (0800) 4 28 22 66
Wasserverband Garbsen-Neustadt: Tel. (05137) 8 79 90
Wasserverband Nordhannover: Tel. (05139) 80 78-0
Kinder- und Jugendtelefon: (Freecall) Tel. (0800) 1 11 03 33
Deutscher Kinderschutzbund Ortsverband Wedemark: Tel. (05130) 37 74 07
Weisser Ring: Hilfe für Kriminalitätsopfer Tel. (05101) 5 82 42

Ophelia Beratungszentrum für Frauen und Mädchen mit Gewalterfahrung e.V.: Kastanienallee 10, 30851 Langenhagen, Tel. (0511) 7 24 05 05, Öffnungszeiten: Mo. bis Do. von 9-16 Uhr, Fr. 9-12 Uhr.
Beratungsstelle gegen sexuellen Missbrauch von Kindern und Jugendlichen: Region Hannover Tel. (0511) 61 62-21 60
Elternschule: Beratung, Austausch und Schulung für Eltern, Kostenfreie Sprechstunde Mo. 10-12 Uhr, Tel. (05130) 5 86 44 41
Lebensberatungsstelle Burgwedel, Isernhagen und Wedemark: Tel. (05139) 89 28 28
Lebensberatungsstelle Langenhagen: Tel. (0511) 72 38 04
Hospizverein Langenhagen e.V.: Langenhagen, Walsroder Straße 65, Tel. (0511) 9 40 21 22, info@hospiz-langenhagen.de
Ambulanter Hospizdienst Burgwedel – Isernhagen – Wedemark: Burgwedel, Auf dem Amtshof 3, Tel. (05139) 9 70 34 31
Senioren- und Pflegestützpunkt Nord: Ostpassage 11, 30853 Langenhagen, SPN.Nord@region-hannover.de, Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8.15-12 Uhr, Mo. 13-16 Uhr, Do. 15-18 Uhr, Tel. (0511) 70 02 01 20
Suchtberatung: Freie Selbsthilfegruppe Bissendorf bei Alkohol- und Suchtkrankheiten, Mo. 19-21 Uhr, Nebenräume MZW Halle, Tel. (05130) 95 40 25
Anonyme Alkoholiker: Kontakttelefon (05130) 92 55 69
Psychosozialer/Psychiatrischer Krisendienst in der Region und der Landeshauptstadt: Podbielskistraße 168, Fr. 15-20 Uhr, Wochenende/Feiertage 12-20 Uhr, Tel. (0511) 30 03 34 70
Sozialpsychiatrische Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und deren Familien der Region Hannover: Mo. bis Do. 9-15 Uhr, Fr. 9-12.30 Uhr, E-Mail: beratungsstelle.kjp@region-hannover.de, Tel. (0511) 61 62 65 35
Ärztlicher Notdienst für Soldaten: Sanitätszentrum Hannover, Tel. (0511) 67 83-35 12
Jobcenter f. d. Wedemark Großburgwedel, Rathausplatz 3, Tel. (05139) 99 42-0

GOTTESDIENSTE

▶ **Ev.-luth. Elisabethkirche Langenhagen,** So., 26.04., 10 Uhr: Gottesdienst, Lektn. Angelika Tiede
▶ **Ev.-luth. Elia-Kirche Langenhagen,** So., 26.04., 10 Uhr: Gottesdienst, Pia Nstroj
▶ **Ev.-luth. Emmauskirche Langenhagen,** So., 26.04., 10 Uhr: Gottesdienst, P. Foerster
▶ **Ev.-luth. Martinskirche Engelbostel,** So., 26.04., 10 Uhr: Konfirmation, P. Klöcker
▶ **Ev.-luth. Matthias-Claudius-Kirche,** So., 26.04., 10 Uhr: Gottesdienst
▶ **Ev.-luth. St.-Paulus-Kirche,** So., 26.04., 10 Uhr: Konfirmation, P. Foerster
▶ **Ev.-luth. Kirche Zum Guten Hirten Godshorn,** So., 26.04., 10 Uhr: Konfirmation mit Abendmahl, Pn. Behrens
▶ **Evangelisch-Freikirchliche Josua-Gemeinde Langenhagen,** So., 26.04., 10 Uhr: Gottesdienst
▶ **Freie evangelische Gemeinde Kaltenweide – international –,** So., 26.04., 11 Uhr: Gottesdienst mit Kindergottesdienst
▶ **Familienkirche Langenhagen, Walsroder Straße 88,** So., 26.04., 10 Uhr: Gottesdienst
▶ **Neuapostolische Kirche, Veilchenstraße 22,** So., 26.04., 10 Uhr: Gottesdienst
▶ **Katholische Liebfrauenkirchengemeinde Langenhagen,** Samstag, 25.04., 18 Uhr: Heilige Messe, Zwölf-Aposte-Kirche; Sonntag, 26.04., 11 Uhr: Heilige Messe, – Familiengottesdienst / Liebfrauenkirche

Seit zehn Jahren geplant und sehnlich erwartet

Fortsetzung von Seite 1

„Davon könnt ihr irgendwann mal euren Kindern erzählen, dieser Tag geht in die Stadtgeschichte ein", rief er den Kindern und Jugendlichen bei der Feier auf dem Pausenhof zu, die die Bläserklasse des 6. Jahrgangs musikalisch begleitete.

Seit etwa zehn Jahren werde der Neubau der IGS geplant, sagte Schickerling – und von allen Beteiligten sehnlichst erwartet, weil unter anderem der Brandschutz mangelhaft ist. Seinen Schützlingen machte er Mut, dass zumindest die Jüngeren noch im Laufe ihrer Schulzeit in die neuen Klassenräume einziehen werden. „Und Euer Abschlusszeugnis bekommt ihr dann in der neuen Aula ausgehändigt", kündigte er an. Außerdem versprach der Schulleiter, dass die IGS weiter ein guter Lernort bleiben werde – und zwar „allen Baumaßnahmen zum Trotz".

Das sah auch der verantwortliche Architekt Christoph Schmidt vom für den Neubau zuständigen Architektenbüro BKSP so. Er betonte, dass der Umbau „am offenen Herzen geschehen wird", also während des laufenden Schulbetriebs. Das sei besonders komplex und herausfordernd, aber auch eine interessante Aufgabe. „Eine Schule und deren Zustand sind sehr prägend für die Entwicklung heranwachsender Menschen", sagte Schmidt.

Und derzeit ist der bauliche Zustand der IGS schwierig, wie es der Architekt formulierte. Deshalb sollen bis 2032 in drei Bauabschnitten fast alle bestehenden Gebäude abgerissen und ersetzt werden, um das klar formulierte Ziel zu erreichen. Das lautet, ein „zukunftsfähiges Schulgebäude, das den aktuellen und zukünftigen pädagogischen, organisatorischen sowie ökologischen Anforderungen an das Lernen gerecht wird", zu errichten. In einem ersten Schritt soll die sogenannte kleine Turnhalle abgerissen werden. Nur wenige Gebäude, darunter die Mensa, die Sporthalle und der G-Trakt, sollen bleiben.

Anschließend sollen zwei Jahrgangshäuser dicht an der Konrad-Adenauer-Straße entstehen, zwischen der Mensa und der Sporthalle. Zwei weitere Jahrgangshäuser sollen auf dem Gelände etwas nach hinten versetzt nördlich der Mensa und neben dem vorhandenen großen Parkplatz gebaut werden. Während der Bauarbeiten findet der Unterricht teilweise als Interimslösung in einem Container-Campus im Grünen statt.

Langenhagens Bürgermeister Mirko Heuer (CDU) nutzte die Feierstunde, um sich bei der Politik zu bedanken. Die Ratsmitglieder hätten aus seiner Sicht bei den langen Planungen eine Menge Mut bewiesen, sagte er und verwies auf die gewaltigen Kosten, die „nahe an den 200 Millionen Euro" landen dürften.

Vorwürfen, das sei Verschwendung, trat er entschieden entgegen: „Das wird sich über die Jahre rechnen. Zwar nicht finanziell, aber in Form von guter Bildung in Langenhagen", so Heuer. Mit Blick auf alle an dem Projekt Beteiligten rief er den Schülerinnen und Schülern zu: „Wir haben richtig Bock, etwas Gutes für Euch zu bauen."



Die Vergangenheit: Die kleine Sporthalle an der IGS Langenhagen wird bald abgerissen. Foto: Gerko Naumann



Ansicht von Norden: So sollen die künftigen Jahrgangshäuser aussehen. Foto: Architekten BKSP

Zu langsam statt zu schnell gefahren

LANGENHAGEN (OK). Er ist nicht zu schnell, sondern zu langsam gefahren. Ein 28-jähriger VW-Golf-Fahrer war nach Auskunft der Polizei am frühen Sonntag gegen 3.45 Uhr auf der Walsroder Straße deutlich unter der 50-Stundenkilometer-Marke unterwegs, überfuhr dennoch mehrfach und über einen längeren Zeitraum die Mittellinie und ordnete sich gleich zweimal auf einer Linksabbiegespur an einer Ampel ein, um doch geradeaus weiterzufahren. Er war zu einem Atemalkoholtest bereit, scheiterte aber mehrfach. Ein Arzt entnahm auf der Polizeiwache eine Blutprobe, das Fahrzeug wurde sichergestellt.

Spielen mit dem DRK Engelbostel

ENGELBOSTEL. Für Mittwoch, 29. April, lädt der DRK-Ortsverein Schulenburg-Engelbostel recht herzlich alle Mitglieder und Freunde zu einem Spiele-Nachmittag für Jung und Alt um 15.30 Uhr in die Remise in Engelbostel, Kreuzwippe 1, herzlich ein. Ob „Mensch ärgere Dich nicht", „Rummikub" oder das Lieblingsspiel – alles ist willkommen.

QUER GEDACHT

Eine halbe Ewigkeit



Vikar Jakob Köhler-Güntter. Foto: privat

Was wissen Sie eigentlich über ihren Ur-Ur-Ur-Großvater? Ich glaube, die wenigsten von uns könnten darauf spontan eine Antwort geben. Und wie sieht es mit dem Ur-Ur-Ur-Ur-Ur-Großvater aus? Und wenn wir noch 600 Urs mehr hinzufügen? Dann reden wir von einer Zeit vor etwa 24.000 Jahren, von der niemand mehr sagen kann, was genau die eigenen Ureltern da wohl getan haben mögen.
24.000 Jahre sind unvorstellbar viel Zeit. In menschlichen Maßstäben lässt sich diese Zeit nicht beschreiben. 24.000 Jahre, das ist die Halbwertszeit des Plutoniums, das das Land um Tschernobyl verseucht. Das heißt: in 24.000 Jahren wird die Strahlung dort noch halb so stark sein. Bis dort wieder ein Lebensraum ist, wird es noch viel länger dauern.
In diesen Tagen jährt sich das Reaktorunglück zum 40. Mal. Das Unglück ist vor meiner Geburt geschehen. Ich habe keine eigenen Erinnerungen an die Katastrophe. Aber ich verbinde den Namen dieses Ortes mit all den Erzählungen, die ich darüber gehört habe. Über Menschen, die, ohne eine Erklärung zu bekommen, von einem Tag auf den anderen ihre Heimat in Pripyat verlassen mussten. Die ihre Wohnung, ihr Hab und Gut, ihre Spielsachen zurückgelassen haben.
Vierzig Jahre sind viel Zeit. Die 24.000 Jahre sind erst recht unermesslich. In der Sprache unserer Überlieferung gibt es das Wort „Ewigkeit", um von Zeitspannen zu sprechen, die für menschliche Lebenserfahrung nicht vorstellbar sind. Der ewige Zeitunterschied macht mir deutlich, dass es hier um eine Naturgewalt geht, die uns Menschen weit übersteigt. Die Folgen der Entscheidungen von heute werden bis in die unvorstellbare Zukunft reichen.
Die Zeitspanne unseres Lebens ist so klein im Vergleich mit der halben Ewigkeit der 24.000 Jahre, dass daran sehr deutlich wird: Eigentlich gehört uns diese Erde gar nicht. Wir passen nur kurz auf sie auf. Für uns und für unsere Ur-Ur-Ur-Ur-Urenkel.

Jakob Köhler-Güntter, Vikar der Evangelischen Kirche in der Wedemark

Gottesdienst in Emmaus

LANGENHAGEN. Am Sonntag, 26. April, finden in den Kirchengemeinden Martin, St. Paulus und Zum Guten Hirten die diesjährigen Konfirmationen statt. Alle aus diesen drei Gemeinden, die gerne an einem „normalen" Gottesdienst teilnehmen wollen, sind herzlich um 10.00 Uhr in die Emmauskirche in Wiesenau mit Prädikant Michael Looß von Hülst eingeladen.

Drei Autos aufgebrochen

LANGENHAGEN (OK). In der Nacht von Mittwoch auf Donnerstag haben Langfinger nach Auskunft der Polizei die Fahrzeugscheiben von zwei Caddys und einem Skoda Octavia aufgehebelt und eingeschlagen. Dabei ließen sie die fest eingebauten Multimedia-Geräte mitgehen. Die Polizei schätzt den Gesamtschaden auf 4000 Euro. Zeugenhinweise bitte unter der Telefonnummer (0511) 109-42 15.



12549401_002626

IMPRESSUM
EXTRA Verlagsgesellschaft mbH

LANGENHAGENER ECHO
WEDEMARK ECHO
SCHWARMSTEDTER ECHO

Erscheinungsweise: wöchentlich sonnabends
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Patrick Bludau
Redaktionsleitung: Thorsten Schirmer
Redaktionskoordination: Bettina Reimann
Redaktionelle Mitarbeit: Oliver Krebs (verantw. Langenhagen) Gabriela Vrobel (Wedemark)
E-Mail redaktion@langenhagener-echo.de redaktion@wedemark-echo.de

Weder wird für Satzfehler im Anzeigen- oder Textteil Haftung übernommen noch für eingesandte Artikel oder Fotos. Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht. Jeder Leserbrief muss mit voller Adresse versehen und vom Einsender unterschrieben sein. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor.

Zustellung: WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH, August-Madsack-Straße 1, 30559 Hannover

Unter www.extra-verlag.de können Sie uns ganz einfach mit zwei Klicks melden, wenn Sie die Zeitung nicht bekommen haben.

z.Zt. gültige Preisliste unter mediadaten.online
Redaktions- und Anzeigenschluss: jeweils Mittwoch 16 Uhr

Verlagsanschrift: 30853 Langenhagen, Marktplatz 5 im CCL
E-Mail: service@wedemark-echo.de service@langenhagener-echo.de

Druck: Schweiger & Pick Verlag, Celle

Wir weisen darauf hin, dass die von uns gestalteten und gesetzten Anzeigen und Texte nur mit Genehmigung für andere Druckerzeugnisse (auch auszugsweise) nachdruckt oder reproduziert werden dürfen.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis » bitte keine kostenlosen Zeitungen « an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-Briefkasten.de

11404301_002626

„Der Standort ist der ungeeignetste“

E-Ladesäule jetzt an der engsten Stelle der Eichstraße

KRÄHENWINKEL (OK). Jägerhof, Netto-Markt, Sportgelände des TSV KK, Dorfgemeinschaftshaus, Wiesenstraße und natürlich auch die Eichstraße: Viele Standorte für eine E-Ladesäule in Krähenwinkel waren in der Diskussion, ein Antrag von SPD und Grünen im Ortsrat existiert seit 2017. Seit Ostern steht jetzt eine solche E-Ladesäule in der Eichstraße, und Ortsbürgermeister Steffen Hunger (CDU) müsste mit der Entwicklung eigentlich zufrieden sein. Eigentlich und grundsätzlich ist Hunger schon erfreut über das neue Angebot, aber: „Der Standort ist ungeeignetste in der Eichstraße, der sich in den Parkbuchten findet“, sagt Hunger. Der Grund: An dieser Stelle, gleich beim italienischen Restaurant an der Einmündung in die Walsroder Straße, ist die engste Stelle des Gehwegs – etwa 1,40 Meter, wie Steffen Hunger selbst mit dem Zollstock nachgemessen hat. Hunger weiter: „Der Gehweg ist Teil des Fußwegs der Kinder, die die Grundschule besuchen, wird zudem noch regelkonform als Radweg von den Kindern genutzt.“

Etwa 20 Meter weiter in die Eichstraße hinein sei der Gehweg vor der Ladenzeile breit genug, damit eine Ladesäule problemlos aufgestellt werden könne. Hunger fragt sich und auch Christine Pfülb, Leiterin der Abteilung Umwelt im Rathaus, wie es zu dieser Standortentscheidung kommen konnte, und wer sie letztendlich zu verantworten hat. Antworten gibt es bislang noch nicht. Er fragt sich auch, ob es einen Ortstermin gegeben habe, Anlieger über das Vorhaben informiert wurden und andere Aufstellungsorte geprüft worden seien. Und zum Abschluss fragt der Ortsbürgermeister: „Besteht die Möglichkeit, den Standort um etwa 15 bis 30 Meter zu verlegen, um in den Bereich zu kommen, in dem der Fußweg breit genug ist?“



Ortsbürgermeister Steffen Hunger nimmt Maß: An dieser Stelle der Eichstraße ist nur 1,40 Meter Platz. Foto: Oliver Krebs



Die E-Ladesäule an der Eichstraße in Krähenwinkel steht seit Ostern. Foto: Oliver Krebs

Wir pflegen anders – mit HERZ und VERSTAND!
Sonja Vorwerk-Gerth GmbH
Ambulanter Pflegedienst
Dementenwohngemeinschaften
Kastanienallee 6 · 30851 Langenhagen
Tel. 05 11 - 768 46 75 · Mobil 0172 - 510 20 76
www.vorwerk-gerth.de
38158301_002625



4993201_002626

Kunst mit Farbe und einer Botschaft

Graffiti-AG des Gymnasiums hat jetzt die Cafeteria verschönert

LANGENHAGEN (OK). Schulleiterin Silke Kaune machte es in ihrer Begrüßungsrede deutlich: Am Gymnasium Langenhagen soll Graffiti aus dem Raum des Verbotenen herausgeholt werden. „Das ist ein Teil der Jugendkultur“, sagt Silke Kaune. Es sei der Lebensraum der Schülerinnen und Schüler, der jetzt mit Farbe bereichert werde. Und die Kinder seien einfach glücklicher. Maren Hoffmeister, Kunstlehrerin aus dem Schulleitungsteam, ergänzt: „Das ist Kunst mit einer Botschaft, die den Schulalltag erleichtert. Graffiti hat Leben in die Schule gebracht, und die Farbe strahlt auf die ganze Schule zurück.“ Botschaften, die jetzt neu in der Cafeteria verkündet, aber auch sonst in der ganzen Schule verkündet werden.

Lilith (14) und Hannah (13), beide aus dem achten Jahrgang, waren gern bei der Graffiti-AG – sie ist, unter der Leitung des Künstlers Jonas Wömptner, für die Aktionen verantwortlich – mit von der Partie. „Wir wollen uns ausprobieren, neue Leute kennen lernen und vor allen Dingen kreativ sein“, sagen die beiden Jugendlichen. Federführend bei dem Projekt waren Annelie Krüger, Barbara Daum und Ulrike Jagau von der Kulturstiftung, unterstützt von Falk Wook, ehemals Pastor in Godshorn. Ronald Kunze war als Vertreter der Bürgerstiftung bei der kleinen Feierstunde in der Cafeteria im Gymnasium, denn sie war für die Finanzierung des Projekts zuständig. Kunze erinnert an das erfolgreiche Vorgängerprojekt, bei dem Kinder und Jugendliche Telekom-Schaltkästen bunt und stilvoll verschönert haben. Initiiert hatten das damals Ulrike Jagau und die mittlerweile leider verstorbene Gabriele Spier. „Das lief so lange, bis der Telekom letzendlich das Budget ausging“, erinnert sich Ronald Kunze noch genau. Ulrike Jagau blickt schon in die Zukunft: „Am 2. September geht es im Gymnasium weiter, wir wollen ja den ganzen Neubau mit vielen kahlen Wänden aufpeppen.“

Demnächst sind zum Beispiel die Aufgänge an der Reihe. Die Themen Hilfsbereitschaft und Respekt sollen auch hier wieder die Leitmotive sein.



Haben sich viele Gedanken über die Botschaften an den Wänden gemacht: die Schülerinnen und Schüler der Graffiti-AG, hier mit Vertretern der Schulleitung, der Kultur- und Bürgerstiftung. Foto: Oliver Krebs

TAPE-ART WORKSHOP
Der kreative Street-Art-Workshop
• Freitag, 26.06.2026 - 16-18 Uhr
• 50€
• für jedes Alter
• im Atelier in Garbsen
Gestalte deine eigene MDF-Platte mit individuellem Wunschmotiv oder Graffiti!
JETZT ANMELDEN:
www.BeNeR1.de
0176 96 76 78 98
Hauptstr. 297 - 30826 Garbsen
35482401_002625

jetzt allzeithoch
OHNE Termin verkaufen
JUWELIER COHRS
Machen Sie Ihr Gold zu Geld! Bei uns zum Höchstpreis verkaufen.
Gold | Silber | Platin | Zinn
Schmuck | Juwelen | Diamanten |
Silberbesteck | Zahngold (auch mit Zahn)
Bruchgold | Altgold | Münzen |
Barren | Erbschaften | Luxusuhren
2x in Hannover
Juwelier Cohrs Edelmetall GmbH
Bahnhofstr. 3 und Schillerstr. 33
Telefon & WhatsApp 0511/2157937
www.juwelier-cohrs.de
4667401_002626



Zwei Fahrbahnsanierungen laufen an

Arbeiten in in der Grovestraße und Am Mühlenfeld beginnen am Montag

LANGENHAGEN. Ab Montag, 27. April, laufen in der Grovestraße sowie in der Straße Mühlenfeld Fahrbahnsanierungsarbeiten an. Während der Bauzeit kommt es in beiden Bereichen zu Vollsperrungen und Einschränkungen für Anliegerinnen und Anlieger.

In der Grovestraße zwischen Dünnenriede und Gutenbergstraße wird im Zeitraum von Montag, 27. April, bis voraussichtlich Montag, 4. Mai, die Fahrbahn saniert. Hierzu wird die vorhandene Asphaltdeckschicht aufgenommen und anschließend erneuert. Für die Arbeiten muss die Grovestraße vollständig gesperrt werden. Eine Zufahrt zu den Grundstücken ist während der Bauzeit nicht möglich, die Erreichbarkeit zu Fuß bleibt jedoch gewährleistet. Zudem entfallen die Parkmöglichkeiten in der Grovestraße während der Maßnahme.

Auch in der Straße Mühlenfeld im Bereich Ecke Windkamp erfolgen im selben Zeitraum Fahrbahnsanierungsarbeiten. Dort wird die Asphaltdeckschicht gefräst und anschließend neu hergestellt. Aufgrund der Arbeiten wird die Straße Mühlenfeld im betroffenen Bereich voll gesperrt. Eine Zufahrt zu den Grundstücken ist während der Sperrung nicht möglich, der Fußweg bleibt jedoch bestehen.



Eine Zufahrt zu den Grundstücken ist im Mühlenfeld während der Bauarbeiten nicht möglich. Foto: Oliver Krebs

BLUMEN & Ambiente
Gut Wienhausen/Celle
am Kloster Wienhausen
30. April - 3. Mai
Das romantische Gartenfestival zum Kaufen und Genießen
In dem romantischen Gutspark präsentieren internationale Aussteller Pflanzen- und Gartenraritäten, Rankgitter, Pflanzgefäße, exklusive Dekorationen, Mode, Schmuck und ländliche Stoffe.
Genießen Sie verschiedene Gartenwelten und verwöhnen Sie Ihren Gaumen mit Weinen und erlesenen Köstlichkeiten.
Gut Wienhausen
Mühlenstraße 8
29342 Wienhausen
Donnerstag - Samstag:
von 10 - 18 Uhr
Sonntag:
von 11 - 18 Uhr
Hamburg
Soltau
Munster
Richtung Lüneburg
Uelzen
Celle
Lachendorf
Wienhausen
Eicklingen
Gifhorn
Hannover
Peine
Braunschweig
Hunde sind auf dem Gutsgelände erlaubt!
www.schloss-romantik.de
8309701_002626



Ist bei Familie Pelz in Langenhagen zu finden: Elefantenfuß. Foto: privat

Elefantenfuß überrascht mit riesiger Blüte

LANGENHAGEN (OK). Normalerweise ist er in Mexiko beheimatet, aber auch in heimischen Gefilden zu finden. So etwa bei der Familie Pelz in Langenhagen. Der Elefantenfuß – im Allgemeinen als Grünpflanze bekannt – überrascht hier mit einer riesigen Blüte. Das Internetlexikon Wikipedia sagt: Der Elefantenfuß (Beaucarnea recurvata) ist eine Pflanzenart der Gattung Beaucarnea in der Familie der Spargelgewächse (Asparagaceae). Das Artepitheton recurvata bedeutet „zurückgekrümmt". Trivialnamen sind „Ponytail Palm", „Monja" und „Palma culona".

Beaucarnea recurvata wächst als sukkulenter Baum und erreicht Wuchshöhen von bis zu neun Metern.

Drei Chöre präsentieren sich jetzt

26. April: Regionskonzert des Niedersächsischen Chorverbands

LANGENHAGEN. Das diesjährige Regionskonzert des Niedersächsischen Chorverbandes findet am Sonntag, 26. April, um 17 Uhr in der Emmauskirche am Sonnenweg 17, statt. Verschiedene Chöre der ChorRegion Nord des Niedersächsischen Chorverbands werden ein bunt gemischtes Programm aus ihrem Repertoire präsentieren. Einer dieser Chöre sind die Voices in Change mit ihrem Chorleiter Frieder Schmidt. Der Chor, der in Lehrte probt, präsentiert eine gelungene Mischung aus dem Pop-Bereich. Viele der Arrangements stammen aus der Feder des Chorleiters. Des Weiteren wird das Chorwerk Hannover auftreten. Unter der musikalischen Leitung von Rudolf Neumann und der herzlichen Betreuung von Willi Schönamsgruber singen sich die größtenteils wohnungslosen Mitglieder mit Leidenschaft und Begeisterung in die Herzen des Publikums. Einige Stücke wurden mit eigenen Texten versehen, die zum Nachdenken anregen und sehr berührend sind. Auch freut sich der Niedersächsische Chorverband, dass erneut ein Kinderchor das Programm mitgestaltet. Die Fidelinos, der Kinderchor des Vereins Fidelia Evestorf, sind dabei und werden zeigen, was es heißt, Spaß am Singen zu haben. Einlass ist um 16.30 Uhr, der Eintritt ist frei.



Voices in Change ist auch mit von der Partie. Foto: Silvia Hoppe

Plasberg & Gesthuysen kommen

26. September: Bekanntes Moderatoren-Duo tritt in der IGS Langenhagen auf

LANGENHAGEN. Frank Plasberg und Anne Gesthuysen sind am Sonnabend, 26. September, ab 19.30 Uhr in der Aula der IGS in Langenhagen zu Gast.

Frank Plasberg ist wohl einer der beliebtesten deutschen Fernsehmoderatoren und einem Millionenpublikum aus Sendungen wie unter anderem „Hart aber fair", „Aktuelle Stunde", „Paarduell" sowie vielen Talk- und Quizsendungen bekannt. Er ist Gewinner des Deutschen Fernsehpreises. Ein facettenreicher Mensch, der viele Geschichten, Anekdoten und Erzählungen aus seinem bisher bewegenden und vielseitigen Leben vorweisen kann.

Ende 2022 ging Plasberg in den TV-Ruhestand, genießt die Zeit mit Frau und Sohn und widmet sich seinem Hobby: der Restauration eines fast 100 Jahre alten Schiffes. Ebenfalls an diesem Abend dabei ist Anne Gesthuysen. Sie ist vielen Menschen als Bestsellerautorin und TV-Moderatorin bekannt, sie ist Plasbergs Ehefrau. Das Paar hat bereits viele TV-Sendungen gemeinsam bestritten, was stets auf Begeisterung stieß.

Der Moderator, Buchautor und Content-Creator, Louis Pawellek aus Langenhagen, hat Frank Plasberg und seine Frau für diesen Gesprächsabend nach-Langenhagen eingeladen. „Es ist eine große Ehre, dass das Paar meiner Einladung gefolgt ist und nach Langenhagen kommt. Ich habe mir viele Aktionen und besondere Gesprächsthemen überlegt und binde auch das Publikum ein – es wird sehr unterhaltsam", so Pawellek. Wer diesen interessanten, unterhaltsamen und vielseitigen Abend mit Frank Plasberg und Anne Gesthuysen nicht verpassen möchte, kann sich ab sofort Eintrittskarten sichern: Bei Buchhandlung Böhnert im CCL, Telefon 0511 731136 oder bei www.eventim.de.



Louis Pawellek (links) hat Frank Plasberg und seine Frau Anne Gesthuysen nach Langenhagen eingeladen. Foto: privat



10017901_002626

TG Rot-Geld gut aufgestellt

Rückblick auf das Jubiläumsjahr bei der Jahreshauptversammlung

LANGENHAGEN. Auf ein ereignisreiches Jahr blickte die Tennisgemeinschaft Rot-Gelb Langenhagen bei ihrer Jahreshauptversammlung zurück, zu der die Mitglieder vom 1. Vorsitzenden Niklas Reyer begrüßt wurden. Im Mittelpunkt des Vorstandsberichts stand das 50-jährige Vereinsjubiläum, das letztes Jahr mit gut besuchten Veranstaltungen gefeiert wurde. Neben sportlichen Highlights wie Vereinsmeisterschaften und einem erfolgreichen Leistungsklassen-Turnier prägten gesellige Ereignisse wie das Grünkohlessen und die Weihnachtsfeier das Vereinsleben. Positiv hervorgehoben wurde eine Spendenaktion, deren Erlös der Jugend zugutekommt.

Investitionen und Modernisierungen spielen weiterhin eine zentrale Rolle: Für neue LED-Flutlichtanlagen und Platzlinien wurden Fördermittel bewilligt, sodass die Maßnahmen rechtzeitig zur neuen Saison umgesetzt werden konnten. Auch die Sanierung des Terrassendachs des Clubheims und nachhaltige Maßnahmen, etwa das Recycling alter Tennisbälle, wurden realisiert. Organisatorische Verbesserungen, wie eine elektronische Zugangskontrolle und ein vereinseigener Kommunikationskanal, wurden jüngst in Betrieb genommen. Sportlich zeigte sich der Verein ebenfalls gut aufgestellt. Besonders die Jugend verbuchte Erfolge, darunter ein erster Platz der Juniorinnen A in der Regionsliga. Für die kommende Saison sind zwölf Jugend- und sechs Erwachsenenmannschaften gemeldet, darunter erstmals ein Herren-55-Team. Bei den Wahlen wurden Daniel Orsolic zum 2. Vorsitzenden und Dragan Tomic zum Sportwart jeweils einstimmig gewählt. Der bisherige zweite Vorsitzende Frank-Oliver Schulz sowie weitere engagierte Mitglieder wurden für ihren Einsatz gewürdigt. Die finanzielle Lage des Vereins ist stabil, wie Finanzwart Christian Betz berichtete. Der Vorstand wurde einstimmig entlastet. Die Mitgliedsbeiträge bleiben 2026 unverändert und sollen ab 2027 moderat angepasst werden.

Ein Blick in die Zukunft: Diskutiert wurden unter anderem Ganzjahresplätze, eine digitale Platzbuchung, neue Sportangebote wie Padel-Tennis sowie nachhaltige Projekte wie eine Solaranlage. Mit einem klaren Fokus auf Weiterentwicklung und Gemeinschaft startet die TG Rot-Gelb Langenhagen optimistisch in die neue Saison.

Es war ein Osternichtfeuer

Schützenverein lud auf den Osterberg – doch das Feuer blieb aus

ENGELBOSTEL. Der Schützenverein Engelbostel hatte für Ostersonnabend traditionell zum Osterfeuer auf dem Krähenberg eingeladen. Das Wetter war gut und die Menschen strömten zahlreich auf den Platz. Neben Bratwurst, Pommes und Brezel gab es für die Kinder auch Stockbrotteig, den sie über Feuertonnen backen konnten. Die Getränke flossen reichlich und alle warteten auf das Anzünden des Holzhaufens.

Doch das ließ auf sich warten. Immer wieder wurde der erste Vorsitzende Eike Stadler vom Flughafen verströstet, dass sich erst der Wind drehen müsse. Gegen 21 Uhr war dann klar, die Flugsicherheit würde keine Freigabe erteilen. Durch die gesperrte Nordbahn können Starts und Landungen nur über die Südbahn erfolgen.

Da Langenhagen Ausweichflughafen für andere Flughäfen im Norden ist und auch Rettungs- und Polizeihubschrauber dort stationiert sind, war das Risko zu groß, dass im Notfall der Qualm des Feuers die Sicht der Piloten beeinträchtigt. Die Engelbostler ließen es sich aber nicht nehmen, beim Schein der Feuertonnen und Budenbeleuchtung zu feiern. „Dann stinken die Klamotten nicht so“, „das erste emissionsfreie Osterfeuer“ oder „das hat es ja noch nie gegeben“, machten die Runde. Eike Stadler gab noch an dem Abend eine Kleinanzeige auf „Osterfeuer unbenutzt zu verschenken!“ „Das war eigentlich nur als Scherz gemeint, aber tatsächlich hat sich am nächsten Tag jemand gemeldet und das Holz dort abgeholt.“ So war das Osterfeuer ohne Feuer doch noch eine rundum gelungene Veranstaltung.



Viele Besucherinnen und Besucher waren wieder zum Krähenberg gekommen. Foto: privat

KreArtiv-Werkstatt bietet über 50 Kurse

LANGENHAGEN. Mit dem neuen Kursheft Frühling/Sommer 2026 lädt die Abteilung Kinder, Jugend und Kultur der Stadt Langenhagen alle Kinder, Teenager, Eltern und Bezugspersonen recht herzlich zu spannenden und erlebnisreichen Kursen ein. Die Angebote der kreARTiv Werkstatt stehen im Zeichen der Kreativität und des gemeinsamen Erlebens. Neben der Förderung der individuellen Fähigkeiten liegt ein besonderer Fokus auf sozialen Aspekten und dem Miteinander. Ob beim kreativen Gestalten, beim Ausprobieren neuer Techniken oder in gemeinsamen Spielen – hier ist für jede Altersgruppe etwas dabei!

Mit fast 50 Kursen entsteht somit vom 8. Mai bis 30. Juni ein vielfältiges Freizeitangebot für Kinder und Teenager ab sechs Jahren und älter. Anmeldungen für die Kurse sind ab sofort unter www.unser-ferienprogramm.de/langenhagen möglich.

Um allen Interessierten eine faire Chance zu bieten, findet am Dienstag, 28. April, eine Verlosung der Plätze statt. Das Portal wird am Vortag ab Mitternacht für Anmeldungen geschlossen. Im Anschluss erhalten alle Anmeldenden eine Bestätigung über ihre erfolgreiche Anmeldung sowie eine Zahlungsaufforderung für die Teilnahmegebühr. Für alle, die bei der Verlosung kein Glück haben, besteht die Möglichkeit, nicht vergebene Plätze direkt nach der Verlosung zu buchen. Hierzu empfehlen wir einen Blick ins Elternportal und die Programmliste. Für weitere Informationen und Details zum Programmangebot der Abteilung Kinder, Jugend und Kultur besuchen Interessierte gern das Elternportal oder nehmen direkt Kontakt auf.

Trecker-Club Kaltenweide

Antreckern, Ausschießen – Maibaumaufstellen am 1. Mai

KALTENWEIDE. Am Sonntag, 12. April, startete der Trecker-Club Kaltenweide in diese Saison. Das Antreckern sowie das Ausschießen der Vereinsscheibe standen auf dem Programm. Pünktlich um 9.15 Uhr wurde mit dem Ausschießen im Schützenhaus Kaltenweide begonnen. Nachden alle Mitglieder geschossen hatten, ging es um 11 Uhr mit einer ersten kleinen Ausfahrt durch die Kaltenweider Feldmark los. Danach wurde sich zum verspäteten Frühstück auf dem Schützenplatz getroffen. Zur Überraschung aller Teilnehmer aus Kaltenweide hatten sich dort der Trecker-Club Engelbostel & die Bulldogs Osterwald versammelt, die ebenfalls eine Ausfahrt machten. In Summe waren 47 Trecker, drei Planwagen und mehr als 100 Mitglieder aller drei Vereine vor Ort. Die Organisatoren Stefan Siebert und Leon Thom hatten den Kontakt zu den beiden befreundeten Vereinen aufgenommen und diese Aktion im Stillen geplant. Nach dem gemeinsamen Essen trennten sich die Wege der Vereine wieder und der TCK setzte seine Fahrt durch die Wedemark fort. Am Ende des Tages gab es ein Abschlussgrillen und die Bekanntgabe der Sieger der Vereinsscheibe 2026. Der erste Platz ging an Wilfried Ohlendorf, der zweite Platz an Felix Rose und den dritten Platz sicherte sich Kathrin Kaiser.

Der Maibaum in Kaltenweide gehört seit fast 20 Jahren zum festen jährlichen Programm des TCK. So wird er auch in diesem Jahr am 1. Mai um 11 Uhr wieder aufgestellt und das bewährte Rahmenprogramm der letzten Jahre übernommen. Das Young Spirit Orchestra des Schützenvereins Kaltenweide sorgt für gute Musik und die Bewirtung der Veranstaltung wird von den Mitgliedern des TCK übernommen. Vom Kaffee- und Kuchenbuffet, über kalte Getränke bis hin zu leckeren Speisen von der Grillbude ist für alle etwas dabei. Für die kleinen Gäste gibt es eine Hüpfburg.

Es wird auch wieder eine Trecker-Ausstellung in Kaltenweide vorbereitet. Die Genehmigungen sind eingeholt und die Planungen zum größten Teil bereits abgeschlossen. Am Sonntag, 7. Juni, startet die Ausstellung für die Öffentlichkeit ab 10 Uhr. Der Eintritt ist frei. Weitere Details werden rechtzeitig Ende Mai in dieser Zeitug veröffentlicht.

Die drei Sieger des Ausschießens. Foto: privat



Der Maibaum wird am 1. Mai ab 11 Uhr auf dem Maibaumplatz aufgestellt. Foto: privat

Grüne laden zum Gespräch

Mit Bürgermeisterkandidat Schütte diskutieren

LANGENHAGEN. Unter dem Motto „Grüne im Gespräch“ laden Bürgermeisterkandidat Matthias Schütte (parteilos) und die Ratsmitglieder von Bündnis 90/Die Grünen in Langenhagen interessierte Einwohnerinnen und Einwohner für Mittwoch, 29. April, um 17.30 Uhr in die Ostpassage 3 zu einem persönlichen Austausch ein. Die Grünen setzen damit ihren regelmäßigen Dialog mit den Bürgerinnen und Bürgern fort. Die Teilnehmenden können ihre Anregungen und Fragen direkt mit Matthias Schütte, der als parteiloser Bürgermeisterkandidat von den GRÜNEN unterstützt wird, und den Ratsmitgliedern der Grünen diskutieren.

Der Fokus liegt dabei auf kommunalpolitischen Themen, die in den Zuständigkeitsbereich des Rates der Stadt Langenhagen fallen.

Die Grünen in Langenhagen sehen in diesem Format eine wichtige Möglichkeit, den direkten Kontakt zu intensivieren und gleichzeitig wertvolle Impulse für die eigene kommunalpolitische Arbeit zu erhalten. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, an diesem offenen Dialog teilzunehmen und ihre Perspektiven in die lokalpolitische Diskussion einzubringen.



11532201_002626





37633201_002625

Laubfroschkonzert in Kananohe

KANANOHE. Das Laubfroschkonzert in Kananohe ist die Traditionsveranstaltung des NABU Langenhagen, da ein Schwerpunkt seiner Naturschutzarbeit die Pflege von Kleingewässern ist.

Innerhalb der Region Hannover ist in Langenhagen eine der größten verbliebenen Populationen dieser stark gefährdeten und beeindruckend laut rufenden Amphibienart beheimatet.

Neben dem Laubfrosch kommen natürlich noch andere Amphibien im Gebiet vor, die der NABU den Teilnehmern ebenfalls im Rahmen der Wanderung vorstellen möchten. Der Höhepunkt der Veranstaltung am 2. Mai ab 21 Uhr wird dann ab ca. 22.30 Uhr das Konzert der Laubfrösche sein. Bei dieser Abendwanderung kann man den Erfolg von Pflegemaßnahmen direkt und »live« erleben. Je nach Wetter und Beobachtungen kann der Spaziergang bis ca. 23.30 Uhr dauern, weshalb Kinder nur in Begleitung eines Erwachsenen teilnehmen dürfen. Denken Sie bitte an Mückenschutz! Die Veranstaltung ist kostenlos. Über eine Spende für den Naturschutz würden sich der NABU freuen. Treffpunkt ist der Parkplatz Kananoher Forst, gegenüber Einmündung Hasenheide.



Ein Laubfrosch in voller Pracht.
Foto: Ricky Stankewitz

Eröffnung im Abenteuerland

LANGENHAGEN. Das Abenteuerland Langenhagen, der betreute Abenteuerspielplatz am Silbersee, öffnet am Sonnabend, 25. April, von 10 bis 15 Uhr zum ersten Mal in diesem Jahr seine Türen. Es sind alle Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren zum Spielen und Toben eingeladen. Das Gelände ist bis Ende Oktober jeden Sonnabend von 10 bis 15 Uhr geöffnet. Das Abenteuerland- Team freut sich auf viele Kinder.

Spargelessen mit der AWO

KALTENWEIDE. Das traditionelle Spargelessen der AWO Kaltenweide findet auch dieses Jahr wieder statt. Es beginnt um 13 Uhr am Freitag, 15. Mai, im Dorfgemeinschaftshaus Krähenwinkel. Eine Anmeldung ist erforderlich unter 0511 772816 oder 0511 776959.

NightWash Live bei der Mimuse sehen

Zwei Veranstaltungen laufen im daunstärs, eine im Theatersaal

LANGENHAGEN. Am Donnerstag, 7. Mai, um 20 Uhr ist Hans-Hermann Thielke mit „Egal was kommt!“ im daunstärs zu erleben. Mit trockenem Humor und seinem unverwechselbaren Blick auf den Alltag sorgt er für einen ebenso unterhaltsamen wie herrlich bodenständigen Kabarettabend. Tickets an der Abendkasse: 24 Euro.

In unsicheren Zeiten wie diesen sehnen wir uns alle nach Menschen, die uns Halt geben, zu denen wir aufblicken können. Wir sehnen uns nach Jemandem, der uns an die Hand nimmt und alle Probleme für uns löst! Hans-Hermann Thielke ist so ein Mensch! Eine starke Führungspersönlichkeit. Ein Macher, der sich jedem Problem erfolgreich in den Weg stellt!! Er krempelt die Ärmel hoch, spuckt in die Hände und selbst aussichtslos erscheinende Aufgaben packt er beherzt an!!! Genauso hat er's 40 Jahre bei der Post praktiziert! Anpacken und in die Hände spucken!! Das ist Thielkes Lebensmotto, seine Antwort auf alle Fragen, sein Kompass, der uns alle sicher durch die aufgewühlte See des Alltags, im nächsten Hafen stranden lässt. Anpacken und in die Hände spucken!! Egal was kommt!! Oder vielleicht doch besser zuerst in die Hände spucken und dann erst anpacken! Genau! So ist es richtig rum! Aber auf alle Fälle vorher noch schnell die Ärmel hochkrempeln und dann gehts aber auch schon los!! Mit seinem unverwechselbaren Stil und einer guten Prise Ironie beleuchtet er aktuelle Themen und gesellschaftliche Phänomene. Ob Politik, Beziehungen oder Herausforderungen des Alltags, Thielke weiß auf alle Fragen eine Antwort!

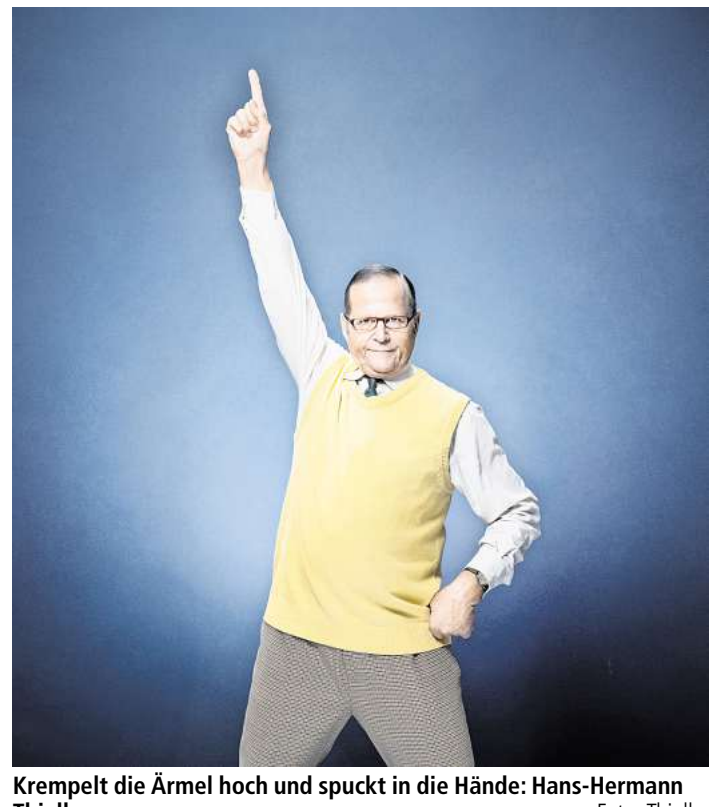


Steht für feine Selbstironie und pointierte Beobachtungen: Drew Portnoy.
Foto: Beto Ruiz Alonso

Am Freitag, 8. Mai , um 20 Uhr präsentiert Drew Portnoy sein Programm „Aus Versehen Deutsch“ im daunstärs. Mit feiner Selbstironie und pointierten Beobachtungen erzählt er humorvoll von kulturellen Missverständnissen und seinem Leben zwischen den Welten. Tickets an der Abendkasse: 23 Euro.

In „Aus Versehen Deutsch“ erzählt der amerikanische Journalist Drew Portnoy mit trockenem Humor, wie eine beiläufige Entscheidung in der Mittelstufe sein Leben auf den Kopf stellte: Damals wählte er Deutsch als Fremdsprache – nur weil sich sonst niemand dafür interessierte. Jahre später tauschte er die Rocky Mountains seiner Heimat Colorado gegen das Berliner Großstadtleben ein. Bis heute fragt er sich, ob das die richtige Wahl war. Mit viel Selbstironie und Sinn für kulturelle Skurrilitäten erzählt Portnoy von seinen drei Lieblingsthemen: Deutschland, seiner Familie und sich selbst. Er ist häufig bei erfolgreichen Comedy-Formaten in ganz Deutschland wie NightWash, Quatsch Comedy Club und Komische Nacht zu sehen. Zudem moderiert er regelmäßig bei Comedyflash und dem Downstairs Comedy Club in Berlin sowie bei Schnack Standup in Hamburg. Dreimal ging er als Sieger der Comedy Central Roast Battle hervor.

Am Sonnabend, 10. Mai, um 20 Uhr und Sonntag, 10. Mai, um 20 Uhr bringt NightWash Live 2026 den Theatersaal zum Lachen – wenige Restplätze verfügbar. Mit einem Mix aus bekannten Comedians und frischen Talenten bietet das Kultformat beste Stand-up-Comedy und jede Menge Überraschungen. Tickets an der Abendkasse: 26 bis 30 Euro.



Krempelt die Ärmel hoch und spuckt in die Hände: Hans-Hermann Thielke.
Foto: Thielke

Medizin ANZEIGE

Thema Nervenschmerzen

Eine falsche Bewegung und dann Ischias?

Hilfe kommt mit einem speziellen Arzneimittel aus der Nervenmedizin

Zieht es schmerzhaft vom Rücken bis ins Bein, steckt umgangssprachlich häufig der „Ischias“ dahinter: Durch eine Reizung oder Quetschung des Ischias-Nervs können starke Nervenschmerzen entstehen, die oft kaum auszuhalten sind. Mit Restaxil (Apotheke, rezeptfrei) ist es Experten gelungen, ein vielversprechendes Arzneimittel speziell bei Nervenschmerzen zu entwickeln.

Langes Sitzen am Schreibtisch oder im Auto, schweres Heben, falsches Bücken – und schon ist er da! Ein stechender, brennender Schmerz im unteren Rücken, der über den Po bis zum Fuß ausstrahlen kann. Die einen klagen zudem über Taubheitsgefühle oder ein Kribbeln an den betroffenen Stellen. Andere wiederum fühlen sich sogar wie vom „Strom durchflossen“. Hinter den Schmerzen rund ums Gesäß steckt meist der Ischias-Nerv, der so dick wie unser Daumen ist und sich vom Rücken bis zum Knie verzweigt. Wird Druck auf den Ischias-Nerv ausgeübt, z. B. durch falsche Bewegungen oder Verspannungen, kann dieser gequetscht oder gereizt werden: Er sendet Schmerzsignale an unser Gehirn. Auch eine verrutschte Bandscheibe, die auf den Nerv drückt, kann die Ursache sein. Zeit zu handeln!

Nervenschmerzen im Ischias gezielt behandeln

Aus medizinischer Sicht ist es wichtig, für eine erfolgreiche Behandlung direkt an den Nervenschmerzen anzusetzen. Überraschend: Bei Nervenschmerzen zeigen viele Schmerzmittel nur wenig Wirkung, denn sie bekämpfen meist Entzündungen. Anders die Schmerztropfen Restaxil, die speziell zur Behandlung von Nervenschmerzen, wie z. B. bei einer Ischialgie, entwickelt wurden. So wird etwa der Arzneistoff **Iris versicolor** in Restaxil laut Arzneimittelbild vor allem bei Ischialgien mit ziehenden, reißenden und brennenden Schmerzen im Hüftnerv bis zum Fuß eingesetzt. Nicht weniger eindrucksvoll wirkt **Cimicifuga racemosa**: Der Arzneistoff kommt erfolgreich bei ausstrahlenden Schmerzen im Rücken sowie bei Neuralgie im Becken zum Einsatz. Dabei bekämpft er Druck und Schmerz in der Lenden- und Kreuzbeingegend sowie längs des Ischias-Nervs. Doch nicht nur das: Auch bei Taubheitsgefühlen verspricht er Linderung!

„Ich nutze das Produkt wegen meiner Ischiasschmerzen. Meine Nervenschmerzen haben spürbar nachgelassen.“
– Dagmar K. –





Der Ischiasnerv kann bis zu 40.000 Nervenfasern enthalten, die Informationen zwischen dem Gehirn und den Beinen transportieren.

5-fach-Wirkkomplex, gut verträglich

Für Restaxil haben Wissenschaftler Iris versicolor und Cimicifuga racemosa in spezieller Dosierung mit drei weiteren bewährten Arzneistoffen kombiniert. Gemeinsam bilden sie den besonderen 5-fach-Wirkkomplex von Restaxil!
Das Beste: Die Schmerztropfen sind nicht nur wirksam, sondern zugleich gut verträglich und somit auch für die Einnahme bei chronischen Schmerzen geeignet. Nehmen Sie Ihre Schmerzen nicht länger in Kauf und fragen Sie in der Apotheke gezielt nach Restaxil!

Bekannt aus dem TV

Für Ihre Apotheke:
Restaxil
(PZN 12895108)
www.restaxil.de



Abbildungen Betroffenen nachempfunden, Name geändert

RESTAXIL. Wirkstoffe: Gelsemium sempervirens Dil. D2, Spigelia anthelmia Dil. D2, Iris versicolor Dil. D2, Cyclamen purpurascens Dil. D3, Cimicifuga racemosa Dil. D2. Homöopathisches Arzneimittel bei Neuralgien (Nervenschmerzen). • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • Restaxil GmbH, 82166 Gräfelfing

12077201_002626

Autohof mit Blick auf Landebahn

30-Millionen-Euro-Projekt am Flughafen wird eröffnet

LANGENHAGEN (KON). Die Zahlen sind beeindruckend: In weniger als zwei Jahren ist in Langenhagen auf einem 45.000 Quadratmeter großen Gelände zwischen dem Airport Hannover und der Anschlussstelle zur A352 ein sogenannter Multifuel-Autohof gebaut worden.

Das 30-Millionen-Euro-Projekt hat der Investor und Betreiber, das Unternehmen Mundt aus Hannover, am Donnerstag, 16. April, mit rund 120 geladenen Gästen offiziell eröffnet. Für den Publikumsverkehr ist es seit Freitag, 17. April, geöffnet.

Bei der Feierstunde auf dem Gelände erinnerte Sebastian Mundt von der Geschäftsführung des Investors an den Tag des ersten Spatenstichs im September 2024. „Damals standen wir auf einer grünen Wiese und hatten nicht viel mehr als die Pläne, einen Spaten und eine Vision“, sagte er. Die ist jetzt Wirklichkeit geworden.



Mehr als eine Tankstelle: Der Bau des Autohofs am Flughafen in Langenhagen hat rund 30 Millionen Euro gekostet. Foto: Gerko Naumann

Bei dem Ergebnis, offiziell heißt die neue Anlage „Autohof Hannover Airport“, handelt es sich um mehr als eine Raststätte oder Tankstelle, betonte Mundt. Bei den Planungen sei gezielt darauf hingearbeitet worden, die Erwartungen der Logistikbranche zu erfüllen und auf die Kraftstoffe der Zukunft zu setzen – im Sinne der Energiewende.

Deshalb können Lastwagen- und Autofahrer nicht nur herkömmliche Kraftstoffe wie Benzin und Diesel tanken. Zum Angebot gehören auch Strom ebenso wie Wasserstoff und HVO100, ein klimafreundlicher, nicht fossiler Dieselkraftstoff aus biologischen Rest- und Abfallstoffen. Dazu gibt es mehr als 117 Parkplätze für Lastwagen, deren Fahrer diese per App vorab reservieren können. Für die haben die Betreiber zudem Duschen und WCs eingeplant – und sogar Waschmaschinen.

Zur Zielgruppe des Autohofs gehören aber nicht nur Berufsfahrer. Auch Familien aus der Nachbarschaft oder auf Durchreise sollen sich in dem neuen Café und Restaurant mit dem Namen „Bistro Gate One“ aufhalten, sagte Mundt. Dort bieten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter neben Kaffee und Frühstück auch Schnitzel, Burger, Bowls und andere Snacks an. „Natürlich sind wir auch eine Anlaufstelle für Planespotter, die gern Flugzeuge beobachten“, sagte Mundt mit Blick auf die Südbahn, die von der Terrasse aus gut zu sehen ist. Langenhagens Bürgermeister Mirko Heuer (CDU) sprach bei der Eröffnungsfeier von einem „Meilenstein für die Entwicklung der Stadt“. „Selbst für Langenhagen war das ein echtes Großprojekt. Und wir sind Großprojekte gewohnt“, sagte der Verwaltungschef.



Testlauf: Die ersten Autos fahren auf das Gelände der Tankstelle. Foto: Gerko Naumann

Zwei Punkte hob Heuer besonders hervor, die einen Fortschritt bedeuten. Das seien zum einen die mehr als 20 Ladesäulen, an denen elektrisch betriebene Lastwagen Strom tanken können. Und zum anderen die Photovoltaikanlage auf dem Dach des Gebäudes, mit der unter anderem die LED-Beleuchtung und die Kühltechnik des Autohofs betrieben werden.

Zufrieden äußerte sich auch Martin Roll, Geschäftsführer des Flughafens Hannover. Auch für diesen Betrieb sei der Bau etwas Besonderes gewesen. „Wir haben als Flughafen etwas gemacht, was wir sonst fast nie machen. Wir haben Grund und Boden verkauft“, sagte Roll. Das sei nur geschehen, weil die Verantwortlichen sicher waren, dass der neue Betrieb den Flughafen bereichern werde.

Im Betrieb werden 30 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Arbeit finden. Und im Gegensatz zu vielen anderen Unternehmen konnte der Investor Mundt trotz des Fachkräftemangels in vielen Branchen bei den Bewerbungsverfahren aus dem Vollen schöpfen – mehr als 400 Menschen hatten Interesse an einem Job an dem neuen Autohof in Langenhagen bekundet.



Feierliche Eröffnung: Rund 120 geladene Gäste schauen sich den Autohof am Flughafen in Langenhagen an. Foto: Gerko Naumann

Stadtradeln ab Ende Mai

LANGENHAGEN. Beim Stadtradeln treten Bürgerinnen und Bürger, Vereine, Unternehmen und Kommunalpolitik gemeinsam 21 Tage lang für mehr Radverkehr, Klimaschutz und Lebensqualität in die Pedale. Auch in diesem Jahr wird das Stadtradeln von spannenden Aktionen begleitet: Am Sonntag, 31. Mai, startet die Sternfahrt zum großen Fahrradfest am Maschsee mit buntem Programm für die ganze Familie. Am Sonnabend, 4. Juni, findet zudem ein Poetry Slam im Café Monopol im Haus der Jugend am Langenforther Platz statt: Das Programm beginnt um 18 Uhr, ab 19 Uhr geben sich prominente Künstlerinnen und Künstler aus der Poetry Slam Szene ein spannendes Battle zum Thema Rad. Stadtradeln ist eine Kampagne von Klima-Bündnis Services, bei der Teams 21 Tage lang möglichst viele Alltagswege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurücklegen. Registrierung zur Teilnahme und weitere Informationen unter: www.stadtradeln.de.

Stempinski über 25 Jahre Trockenbau
Trockenbauarbeiten professionell und kompetent
Fußbodenlegen, Spachtelarbeiten, Dachgeschoßausbau, Beratung und Planung
mostntage trockenbau
Wir führen für Sie sämtliche Trockenbauarbeiten durch
Stempinski-Trockenbau
Dudenserstr. 15, 31535 Neustadt
Tel.: 05034 - 870550
info@stempinski-trockenbau.de
13037001_002626

Möbeltischlerei August Rehse
AR Möbel Seit 1893
Möbelrestaurierung - Möbellackierungen
Möbelneubau - Möbelumbauten
Polster und Bezugsarbeiten
Johannisgraben 15, 30900 Wedemark, Tel: (05130) 8660
Sind die Möbel nicht mehr schön, einfach nur zu Rehse gehen!
10821801_002626

Kein Aprilscherz:
10% Rabatt auf Materialkosten
vom 30.03. - 30.04.2026!
SCAN ME!
Strauß Duschen aus Glas Meisterbetrieb
Ausstellung: Termine nach Absprache.
Pechriede 4 - 30900 Wedemark
E-Mail: info@duschenausglas.com
www.straussduschen.de
05130-95 32 11
9615301_002626

Anzeigen / Beilagen ++ Online-Werbung ++ Sondermagazine ++ PR
Andrea Radloff
Mediaberaterin für Langenhagen
a.radloff@madsack.de
Tel. 0511 973 6612
Hier ist Ihre Werbung in guten Händen.
ECHO
Hannoversche Allgemeine HAZ
Neue Presse NP
36945801_002625

Erste Dan-Prüfung geschafft

Judoka des VfB Langenhagen tragen nun schwarzen Gürtel

LANGENHAGEN. Riesig waren Jubel und Glückwünsche in der Gruppe der VfB Judoka, als Alexandra Bank und Jeremias Kuhtz das Prüfungsergebnis verkündeten: Beide tragen seit Gründonnerstag den 1. Dan, besser bekannt als Schwarzer Gürtel. Dieses hohe Ziel waren die beiden modular angegangen. Dies bedeutet, dass sie bereits im Sommer eine Teilprüfung ablegten. Nun hatten sie im Training, auf Lehrgängen und wo immer sie eine Trainingsmöglichkeit fanden, die noch fehlenden zwei Module vorbereitet. Durch das Angebot „Dan Kompakt“ des Niedersächsischen Judoverbands holten sich die beiden in der Woche vor Ostern den letzten Schliff für ihr Kata- sowie Standmodul und legten im Anschluss dort auch die Prüfung ab. Die Prüfung zum schwarzen Gürtel ist immer noch etwas ganz Besonderes. Jeder Judoka, der sich diesen Gürtel erarbeitet hat, wird bestimmt niemals das Gefühl des ersten Anlegens vergessen. Wer sich ebenfalls auf den Weg zum schwarzen Gürtel machen möchte, ist zum Schnuppertraining willkommen. Wo und wann die Judoka zu finden sind, verrät die Vereinshomepage www.vfb-langenhagen.de.



Sind jetzt Schwarzgurtträger: Alexandra Bank und Jeremias Kuhtz. Foto: privat

Sommerzeit ist Italienzeit
Das Bella Vista lädt dazu ein, den Sommer von seiner genussvollsten Seite zu erleben. Mit knuspriger Pizza, erfrischenden Aperitifs und ausgewählten italienischen Weinen bringt das Restaurant ein Stück Bella Italia direkt auf den Tisch.
In entspannter Atmosphäre wird der Besuch zu einer kleinen Auszeit vom Alltag – ganz im Zeichen von Lebensfreude und mediterranem Genuss. Passend zur Sommersaison bietet das Bella Vista zudem einen 10 % Rabatt, um die Vielfalt der italienischen Küche neu zu entdecken.*
Ein Ort, an dem sich Sommer, Genuss und italienisches Lebensgefühl auf besondere Weise verbinden.
Anzeige
Bella Vista Italienisches Restaurant
10% Sommer-Rabatt*
IM HISTORISCHEN BAHNHOF PFERDEMARKT
Bahnhofsplatz 9 · 30853 Langenhagen
Tel. 0511 - 12359333
restaurantbellavista60@gmail.com
Dienstag bis Sonntag und feiertags:
12.00 - 14.30 Uhr und 17.30 - 22.30 Uhr
Montag ist Ruhetag!
*Dieser Gutschein ist gültig bei Vorlage und kann bei einer Bestellung im Wert von 30 € bis 100 € eingelöst werden. Sie erhalten dabei 10 % Rabatt auf Ihre nächste Rechnung. Das Angebot gilt im Zeitraum vom 1. Mai bis 30. Juni 2026. Bitte beachten Sie: Der Gutschein ist nicht mit anderen Aktionen oder Rabatten kombinierbar. Er gilt nicht für den Mittagstisch sowie für den Cateringservice. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.
11823401_002626

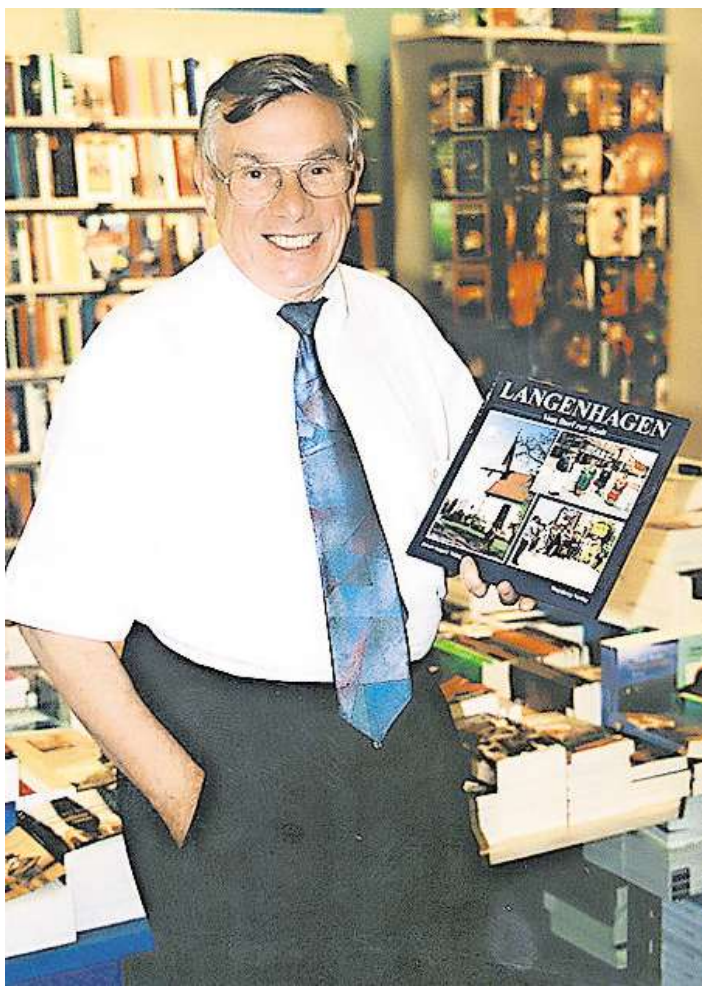
Zwei Echo-Veteranen mit Wegen

Würdigung für Walter Raap und Ernst-August Nebig

LANGENHAGEN. In Langenhagen sind viele Straßen nach Menschen benannt. Lokale Straßenpaten haben in der Regel Besonderes für ihre Kommune geleistet, oft ehrenamtlich. Eine Straßenwidmung soll auch dazu beitragen, dass diese verdienten Menschen nicht vergessen werden. In loser Folge stellen wir diese besonderen Menschen darum vor. In dieser Ausgabe gilt es, gleich zwei ECHO-Veteranen vorzustellen, deren Namen durch Wegebezeichnungen im Stadtbild präsent bleiben.



Dem 1. Chefredakteur des Echos gewidmet. Foto: Reimann



Ernst-August Nebig. Foto: Reimann

WALTER RAAP

Von der Walsroder Straße zweigt ein Weg zur Bebauung der Schützenstraße ab, der Walter-Raap-Weg heißt. Er ist einem Zeitungskollegen gewidmet, der lange dem von ihm mitgegründeten Langenhagener Echo vorstand, der ältesten einheimischen Zeitung. Seit der Gründung war er Chefredakteur, ab 1962 auch Herausgeber des Echos.

Der 1917 geborene Journalist und Verleger war in Langenhagen auch Mitbegründer und Förderer zahlreicher wichtiger Institutionen, zum Beispiel der Schützengesellschaft, des Blasorchesters, der Musikschule und der Volkshochschule. Ein erfolgreicher Zeitungsmann und ein engagierter Mitbürger. Walter Raap starb 1978.

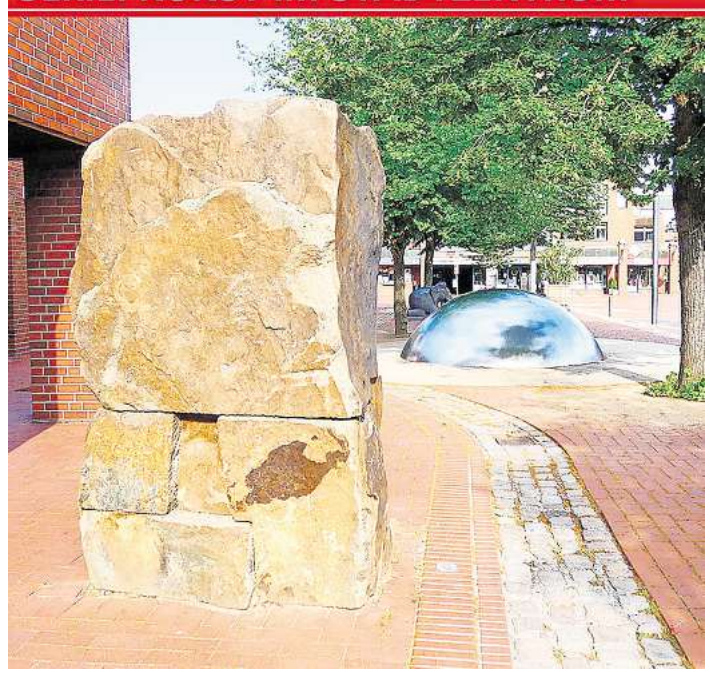
ERNST-AUGUST NEBIG

Ein breiter Fuß- und Radweg durch den Stadtpark ist einem seiner Kollegen gewidmet, der viel mehr war als nur der zu seiner Zeit wohl bekannteste Langenhagener Ortsjournalist. Ernst-August Nebig, geboren 1935 in Lingen an der Ems, wurde zum vielleicht begeistertsten Langenhagener, der nicht müde wurde, in der Stadtgeschichte zu stöbern und immer Neues aus alter Zeit „auszugraben".

Er ist Autor zahlreicher Bücher über Langenhagen und verfasste eine vielgelobte Biografie über Herzogin Elisabeth von Calenberg. Als Vorsitzender des Heimat- und Bürgervereins war er Gastgeber und launiger Moderator der legendären „Hägermahle", als offizieller Ortsheimatpfleger der Stadt Langenhagen ein wichtiger Ansprechpartner für alles Historische und Förderer des Denkmalschutzes. Noch heute gilt es unter Alteingesessenen, wenn auf eine Frage zu Langenhagens Geschichte, alten Gebäuden oder Persönlichkeiten niemand eine Antwort weiß: „Ernst-August hätte das gewusst."

2007 erhielt er das Bundesverdienstkreuz für seine Arbeit, die zahlreiche weitere Ehrenämter in Vereinen und Verbänden umfasste. Er starb 2012, doch gehört er zu den wenigen der in diesem Artikel genannten Menschen, die wohl kaum in Vergessenheit geraten werden, denn die Zahl seiner Publikationen ist groß und Bücher von ihm sind auch nach wie vor im Handel erhältlich.

SERIE: KUNST IM STADTZENTRUM



Massiver Quader auf dem Marktplatz. Foto: Reimann

Der Große hält die Kleinen zusammen

LANGENHAGEN (BE). Mit einem Blick auf den Marktplatz setzen wir unsere Serie zu „Kunst im öffentlichen Raum" in Langenhagen fort. Auch der hohe Quader auf dem Markplatz, geschaffen von Reinhard Buxel beim Bildhauersymposium 1987 ist nichts, was man als „Lieblingskunstwerk" bezeichnen würde. Er steht massiv und dunkel neben der silbern glänzenden Spielkugel, ein Stück entfernt vom niedlichen Spielelefanten und teilt nicht deren Freundlichkeit. Die Bildhauersymposien wurden so durchgeführt, dass Passanten und Passantinnen den Kunstschaffenden dabei zusehen konnten, wie sie ihre Skulpturen erschufen. Und das Zusehen war bei Reinhard Buxen sicher interessant, denn er passte Steine unterschiedlicher Größe zueinander an, fügte die kleineren unten zusammen und legte das größte Steinstück obenauf, das sich gleichzeitig tragen lässt und das untere Gefüge zusammenhält. Vielleicht sollte man das schon so lange auf dem Marktplatz vorhandene Stück Kunst doch einmal genauer betrachten?

ECHO
Ihr Kontakt zur **REDAKTION** des Langenhagener-ECHO:
E-Mail: redaktion@langenhagener-echo.de

Als der Kronprinz auf die Jagd ging

Denkmal in Hainhaus ist Überrest einer Gedenkanlage, die erst gefeiert wurde und dann verfiel

HAINHAUS (BE). Denkmäler sind stets auch Sinnbild ihrer Zeit. Namen, in Stein gemeißelt, um dieser Menschen zu gedenken, garantieren keineswegs, dass sie nicht vergessen werden. Auch in Langenhagen gibt es neben zahlreichen Tafeln und Steinmahnmalen mit den Namen von Weltkriegstoten, Denkmäler, die auf ihre Art „denkwürdig" sind. Eines davon befindet sich in Hainhaus an der Einmündung des Edderweges.

„Kronprinz Wilhelm, Hubertus 1907, Bauernschaft Hainhaus" liest man, graviert in einen Findling, der auf weiteren Findlingen thront. Eine GLIEM-Tafel erklärt, was es damit auf sich hat. Die ausführlichere Geschichte dieses Denkmals hat Hans-Jürgen Jagau, Langenhagens Stadtheimatpfleger, aufgeschrieben. „Der preußische Kronprinz Friedrich Wilhelm soll bei der Hubertusjagd des Militärreitinstituts Hannover im Jahr 1907 als erster das ausgesetzte Wildschwein erreicht und abgefangen haben. Vermutlich überließen die vorzüglichen Reiter des Instituts seiner Hoheit gern den ehrenvollen Vorrang am Schwein, das bereits von Hunden gepackt war. Zur Erinnerung an diese Tat errichtete man ein Denkmal", beginnt er seinen Bericht.

Es ist nicht bekannt, ob sich der preußische Kronprinz darüber hinaus noch auf Hainhäuser Boden aufgehalten hat – oder ob er überhaupt mit einem echten Hainhäuser gesprochen hat. Egal. Zu dieser Zeit war es ein Zeichen besonderer Monarchietreue, wenn der Jagderfolg eines Mitglieds der herrschenden Familie bejubelt wurde. Doch wie kam Friedrich Wilhelm überhaupt zum Jagen in diese Gegend? 1882 geboren, war er zum Zeitpunkt seines „Jagderfolges" ein junger Mann, gerade einmal zwei Jahre verheiratet und Vater eines Kindes. Hans-Jürgen Jagau hat recherchiert: „Das Reitinstitut und der Offizier-Jagdverein hatten Ende des 19. Jahrhunderts das Gelände östlich (Isernhagen) und westlich (Langenhagen) der Wietze gepachtet, um dort nicht nur Schleppjagden zu reiten, sondern auch Füchse oder gar für die Jagd ausgesetztes Wild „Parforce" zu erbeuten. Damals wurde die Parforcejagd nur von wenigen Personen als „unweidmännisch" angesehen. Heute ist diese Jagdart in Deutschland verpönt und verboten."

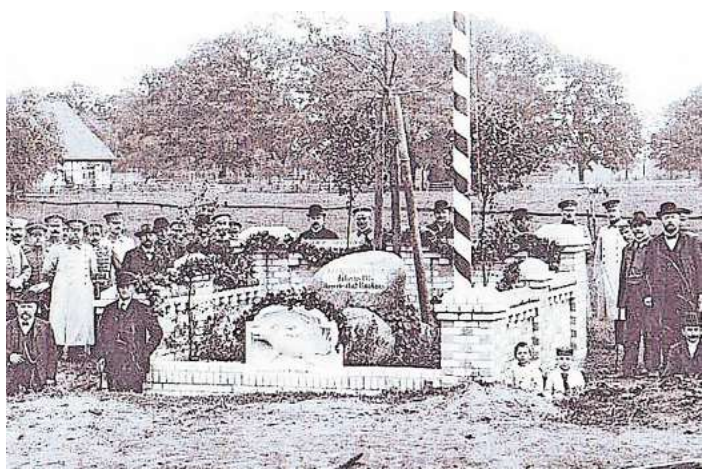
Ein Kronprinz, der an einer Jagd teilnahm, war eine große Ehre. Bei solch „hohem Besuch" wurde meist dafür gesorgt, dass dieser als Erster am Wild war und es erlegen konnte. Das ummauerte Findlingsdenkmal mit Fahnenmast lag 1907 im freien Feld und seine Einweihung war, wie das Bild aus dem Besitz von Wilfried Rauh zeigt, ein festlicher Anlass. Doch der Monarchie in Deutschland war keine lange Zukunft mehr beschert. Der 1. Weltkrieg kam, die Weltwirtschaftskrise rollte danach über das Land und rund 20 Jahre, nachdem das Denkmal stolz eröffnet wurde, gab es wohl keine Kronprinzentreuen mehr, um es zu pflegen. „Gleichwohl sah man es noch als hervorzuhebende Ortsansicht für eine Postkarte an", schreibt Hans-Jürgen Jagau in seiner lesenswerten Abhandlung auf www.heimatpflege-langenhagen.de.

Das Denkmal verfiel immer mehr und schließlich lagen nur noch die Findlinge auf einem Acker. Sowohl die Hetze auf ein eigens zur Tötung ausgesetztes Tier, als auch das Leben des damaligen Kronprinzen, sind aus heutiger Sicht nicht geeignet, ihm ein Denkmal zu setzen. Es war dieser Hohenzoller Friedrich Wilhelm, der die Machtergreifung der Nationalsozialisten mit Freude sah. Er telegrafierte nach der Eroberung der Niederlande und Belgiens an Hitler: „Gott schütze Sie und unser deutsches Vaterland!" Sein Werben und Wirken im Nationalsozialismus ist bis heute in der Diskussion, denn die Entschädigungsforderungen der heutigen Hohenzollern an den deutschen Staat werden vor allem deswegen abgelehnt, weil der letzte preußische Kronprinz „dem Nationalsozialismus erheblichen Vorschub" geleistet habe, wodurch eine Entschädigung nicht in Frage käme. Nein, er war wirklich keine Persönlichkeit, der Denkmäler gesetzt werden sollten.

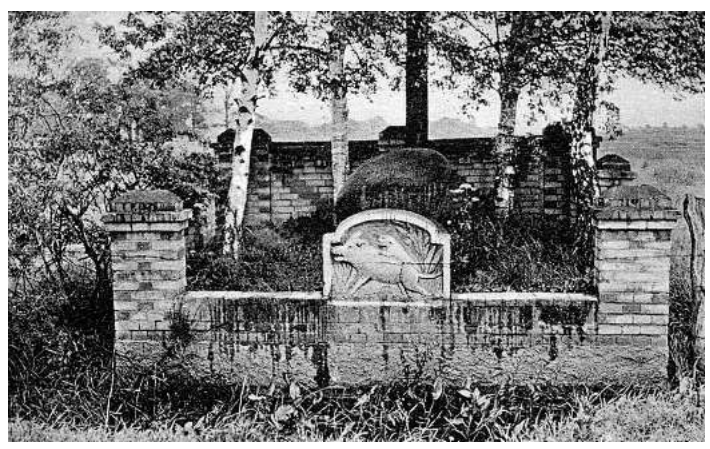
Und doch sind die übriggebliebenen Findlinge, die 2003 vom Bürgerverein Kaltenweide in Hainhaus neu platziert wurden, ein Zeitdokument, dessen Erhalt eine Berechtigung hat. Welche Ereignisse vor mehr als 100 Jahren mit Denkmälern gewürdigt wurden, zeigt den Zeitgeist und die erstaunliche Obrigkeitstreue des beginnenden 20. Jahrhunderts.



Heute erinnern die übriggebliebenen Findlinge in Hainhaus an das Ereignis und die ehemalige Denkmalanlage. Foto: Reimann



Einweihung des Denkmals im freien Feld. Foto: Archiv Wilfried Rauh



Schon bald nach der Eröffnung der Denkmalanlage fiel die Monarchie und das Denkmal wurde nicht mehr gepflegt. Foto: Archiv Jagau

Konfirmation in den Gemeinden

Ein großer Tag für die Jugendlichen aus Langenhagen und den Ortsteilen

LANGENHAGEN. In den evangelischen Kirchengemeinden Langenhagens erleben und erlebten auch in diesem Frühling wieder zahlreiche Jugendlich den großen Tag der Konfirmation. Die folgenden Gemeinden haben uns die Namen ihrer Konfirmanden und Konfirmandinnen zur Veröffentlichung mitgeteilt:

ST.-PAULUS-GEMEINDE

In der St.-Paulus-Kirche ist die Konfirmation am Sonntag, 26. April, um 10 Uhr. Die Konfirmanden und Konfirmandinnen sind: Jarik Bergemann, Miriam Dittgen, Alexandra Kirchmeier und Helena Wilder.

ELISABETH-GEMEINDE

In der Elisabeth-Kirchengemeinde sind zwei Konfirmationen am Sonntag, 10. Mai, um 9.30 Uhr und 11.30 Uhr. Um 9.30 Uhr werden konfirmiert: Niklas Bradtmöller, Charlie Cortez, Gregor Kurz, Marleen Lippoldt, Nico Lüdeke, Fiorentine Mewes, Saraya Piegsa, Fiona Preßler, Louisa Schneider, Mira Thom, Mia-Sophie Zander.

Die Konfirmanden und Konfirmandinnen um 11.30 Uhr: Nico Bischoff, Noah Ehrenberg, Isabella Franke, Lionel Heinemann, Nele Jung, Merle Koch, Annika Krämer, Mia Mutschmann, Lia Othmer, Pia Schulze, Lana Sommer, Emma Turek, Timo Wöhler.

EMMAUSGEMEINDE

Die Konfirmation in Emmaus war bereits am Sonntag, 19. April. Konfirmiert wurden: Charlotte Ava de Boer, Thilo Futter, Lucas Meier, Maja Möller, Marla Rehse, Jonas Schmidt, Julie Hupp.

MATTHIAS-CLAUDIUS-GEMEINDE

In der Matthias-Claudius-Kirche in Krähenwinkel fanden und finden folgende Termine statt: Konfirmiert wurden am Sonntag, 12. April Ina Faßnacht, Mateo Frösch er, Ida Götze, Lisa Marie Goldbach, Johanna Gross, Julian Himbert, Jule Kubsch, Marcel Luskin, Kristina Migutin, Emilio Niedan, Hannah Schmidt-Nordmeier, Isabella Voß, Pia Wollenweber.

Am kommenden Sonntag, 26. April, um 10 Uhr: Lena Beringer, Lucas Bismayer, Hannes Brüggemann, Johannes Burgdorf, Oskar Florin, Josefine Franz, Mieke Göricke, Kaylan Krüger, Isabel Kuhlenkamp, Jamie Murray, Liron Orschledt, Rike Schindler, Vivien Trage, Paul Wilhelm, Emil Wesner.

Konfirmation Sonntag, 26. April, um 12 Uhr: Lilly Albrecht, Lionel Ewert, Mika Golatke, Bennet Herbst, Clara Hillebrand, Jonas Jödicke, Paula Jödicke, Liana Littau, Luisa Manoharan, Lena Ohlendorf, Linus Trapp, Tarje Westermann, Sofia Wiesner.



Auch in der Elisabethkirche fiebern Jugendliche auf den großen Tag hin. Foto: Reimann

Lebensberatung Langenhagen

Vermehrt suchen jüngere Menschen Hilfe

LANGENHAGEN (JBA). Immer mehr Kinder und Jugendliche, aber auch Eltern suchen Unterstützung bei der Lebensberatungsstelle in Langenhagen. Das zeigt die aktuelle Jahresstatistik der Einrichtung. In diesem Bereich verzeichnete die Beratungsstelle 519 Fälle – und damit rund 100 mehr als im Vorjahr (415).

Auffällig ist der hohe Anteil an jungen Ratsuchenden: 42,88 Prozent sind unter 18. Zu den häufigsten Gründen für eine Beratung zählen Belastungen durch Probleme der Eltern sowie familiäre Konflikte, unter denen besonders Jugendliche und auch Kinder leiden.

Insgesamt hat die Lebensberatungsstelle im vergangenen Jahr 665 Beratungsfälle (2024: 572) bearbeitet. Ein Grund für die steigenden Zahlen liegt in den verbesserten Rahmenbedingungen: Seit November ist das Team wieder vollständig besetzt und kann mehr Menschen betreuen. Gleichzeitig sinkt die Hemmschwelle, Hilfe in Anspruch zu nehmen. Positive Erfahrungen sprechen sich herum, gerade unter Jugendlichen. „Wenn einer gute Erfahrungen macht, kommt oft eine ganze Anmeldewelle“, sagt Marie Klug, Leiterin der Lebensberatungsstelle.



Lebensberatung: In Langenhagen nehmen immer mehr Menschen diese Hilfe in Anspruch – allen voran Kinder und Jugendliche. Foto: Jan Woitas/dpa (Symbolbild)

Der Bericht zeigt, womit Familien besonders häufig zu kämpfen haben. In knapp 28 Prozent der Fälle geht es um Belastungen durch Probleme der Eltern. Familiäre Konflikte (13,27 Prozent) und Partnerkonflikte der Eltern (8,65 Prozent) spielen eine große Rolle. Hinzu kommen Unsicherheiten in der Erziehung: Rund 7,88 Prozent der Fälle drehen sich um überforderte oder verunsicherte Eltern.

Doch wie hilft eine Beratung bei der Lebensberatungsstelle konkret? „Häufig hilft es bereits, Situationen gemeinsam zu sortieren und neu zu verstehen“, erklärt Klug. Kinder lernten dabei, dass sie keine Schuld an Konflikten der Eltern tragen. Eltern wiederum erhielten Unterstützung im Umgang mit belastenden Situationen. Der Blick von außen durch eine neutrale Fachkraft könne helfen, festgefahrene Muster zu durchbrechen, erklärt Klug. Der Zugang zur Beratung ist niedrigschwellig gehalten. Ratsuchende können sich unter 0511 723804 oder per Mail an lebensberatung.langenhagen@evlka.de melden. Zusätzlich bietet die Lebensberatungsstelle in den Räumlichkeiten in der Ostpassage mittwochs von 16 bis 17 Uhr eine offene Sprechstunde an.

Leicht verletzt bei Unfall

LANGENHAGEN. Ein 28-Jähriger Langenhagener fuhr nach Auskunft der Polizei mit seiner roten Chevrolet Corvette am Montag gegen 8 Uhr auf der Flughafenstraße in Richtung Hannover. Als er zu einem Überholvorgang ansetzte, brach sein Fahrzeug aus und geriet ins Schleudern. In der Folge prallte der Wagen mehrfach gegen die Leitplanke. Das Fahrzeug wurde vor Ort abgeschleppt, da es nicht mehr fahrbereit war. Der 28-Jährige wurde bei dem Unfall leicht verletzt.

Fehlbelastung mit Folgen

Infoveranstaltung zum Thema O-Beine in der Paracelsus-Klinik

LANGENHAGEN. O-Beine sind mehr als eine rein äußerliche Beinfehlstellung. Medizinisch spricht man von einer Achsabweichung, bei der die Beine nach außen gebogen erscheinen und die Belastung im Kniegelenk ungleich verteilt wird. Das kann auf Dauer zu Schmerzen, Fehlbelastungen und einem frühzeitigen Verschleiß des Kniegelenks führen. Häufig sind zunächst keine Beschwerden spürbar, sodass O-Beine lange unbemerkt bleiben können. Welche Ursachen hinter O-Beinen stecken können, ist vielfältig. Neben angeborenen oder entwicklungsbedingten Faktoren kommen unter anderem Fehlentwicklungen im Kindesalter, Wachstumsstörungen sowie Übergewicht oder Verletzungen als Auslöser infrage. Im Erwachsenenalter kann die Fehlstellung die innere Gelenkseite des Knies stärker belasten, was das Risiko für Knorpelverschleiß und Arthrose erhöht.

Über Diagnose und Behandlungsmöglichkeiten informiert die Paracelsus Klinik Langenhagen am Mittwoch, 6. Mai 2026, um 17 Uhr im Rahmen der kostenlosen Veranstaltungsreihe „Paracelsus im Dialog“. Referent ist Moritz Windmann, Facharzt für Orthopädie. Er erläutert, wann O-Beine medizinisch abgeklärt werden sollten, welche konservativen Maßnahmen möglich sind und wann eine operative Korrektur sinnvoll sein kann.

Die Veranstaltung richtet sich an Betroffene, Angehörige und alle Interessierten, die mehr über Ursachen, Beschwerden und moderne Therapieoptionen bei O-Beinen erfahren möchten. Stattfinden wird der Vortrag im Konferenzraum 1 der Paracelsus Klinik Langenhagen, Oertzeweg 24, 30851 Langenhagen. Da die Plätze begrenzt sind, wird um vorherige Anmeldung unter 0511 7794-0 oder per E-Mail an info@langenhagen.pkd.de gebeten.

Geranien Markt
Sonn- und Feiertags von 10–12 Uhr geöffnet
Baumschule Nötel
baumschule-noetel.de
Mo.–Fr. 10–18 Uhr, Sa.9–16 Uhr, So.10–12 Uhr
Beet- und Balkonpflanzen in riesiger Auswahl
2 x im Raum Hannover
Garbsen/Berenbostel
Festplatz Berenbostel/Dorfstraße/Ecke am Hechtkamp
vom 22. 4. – 25. 6. 2026
Weiterhin Aushilfskräfte für Kundenbetreuung u. Warenpflege gesucht. Bei Interesse: noetel@baumschule-noetel.de oder im Markt melden.
Langenhagen
Handelshof am CCL/ Stadtbahn
vom 22. 4. – 20. 6. 2026
Parkplätze sind an allen Standorten vorhanden
• Fuchsien • Lobelien
• Impatien • Dahlien
• Begonien • Tagetes
• Verbenen • Salvien
• Petunien • Alyssum
• Ageratum • Margeriten u.v.a.
Unser e 10-er-Träger
• Fl. Ließchen
• Eisbegonien
• Petunien
gemischte Farben
Geranien in verschiedenen Größen, Sorten + Farben
Tomatenpflanzen in verschiedenen Sorten und Gemüsepflanzen in verschiedenen Sorten
Machen Sie doch auch einen Blumenbummel – es lohnt sich bestimmt
Hier finden Sie alles für Haus und Garten:
Beet- und Balkonpflanzen, Ampelpflanzen, Baumschulpflanzen, Stauden, Tomatenpflanzen, Pflanzgefäße, Blumenerde, Gemüsepflanzen u. v. m.
In diesem Jahr bleibt unser Markt in Isernhagen FB aus Personalmangel geschlossen.
12044101_002626

BERG&TAL OUTDOOR OUTLET
50% AUF FAST ALLES
Die neue FRÜHJAHRS-/ SOMMERKOLLEKTION
kombiniert mit unserer Sonderpostenfläche!
EKZ Altwarmbüchen
Opelstr. 36-40 · 30916 Isernhagen-Altwarmbüchen
Mo., Di., Do., Fr. 10:00 – 18:00 Uhr
Mi. 10:00 – 15:00 Uhr, Sa. 10:00 – 14:00 Uhr
12621601_002626

Wintergärten
Terrassendächer
Fenster – Haustüren
Jetzt Angebote vom Fachbetrieb sichern!
Flex
Firma Flex ☎ (0 51 31) 4 63 52 50
12714601_002626

ECHO
IHRE VERTRAUTE WOCHENZEITUNG
www.extra-verlag.de

Paracelsus im Dialog
PARACELSUS KLINIKEN
Kostenlose Info-Veranstaltung
Was tun bei O-Beinen?
Referent: Moritz Windmann
Facharzt für Orthopädie
Datum: 06. Mai 2026, 17 Uhr
Ort: Paracelsus Klinik Langenhagen
Oertzeweg 24
30851 Langenhagen
im Konferenzraum 1
Begrenzte Plätze, bitte Anmeldung unter 0511 7794-0 oder info@langenhagen.pkd.de
www.paracelsus-kliniken.de
12720301_002626

Life+: Renaturierung in vier Mooren erfolgt

Projekt „Hannoversche Moorgeest“ liegt im Zeitplan – 2027 Fertigstellung

WEDEMARK/LANGENHAGEN. Das LIFE+-Projekt „Hannoversche Moorgeest“ nördlich von Hannover macht weiterhin große Fortschritte: In zwei der vier Moore konnten die Naturschutzarbeiten bereits erfolgreich abgeschlossen werden. Das EU-geförderte Projekt wird vom Niedersächsischen Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (NLWKN) gemeinsam mit der Region Hannover umgesetzt. Das durch das Land Niedersachsen, die EU und die Region Hannover finanzierte Projekt, leistet einen wesentlichen Beitrag zur Sicherung des Biotopnetztes „Natura 2000“ und dient gleichzeitig dem Klimaschutz. Im jüngsten Baufenster von August 2025 bis Februar 2026 wurden weitere Renaturierungsmaßnahmen in drei Mooren vorangetrieben.



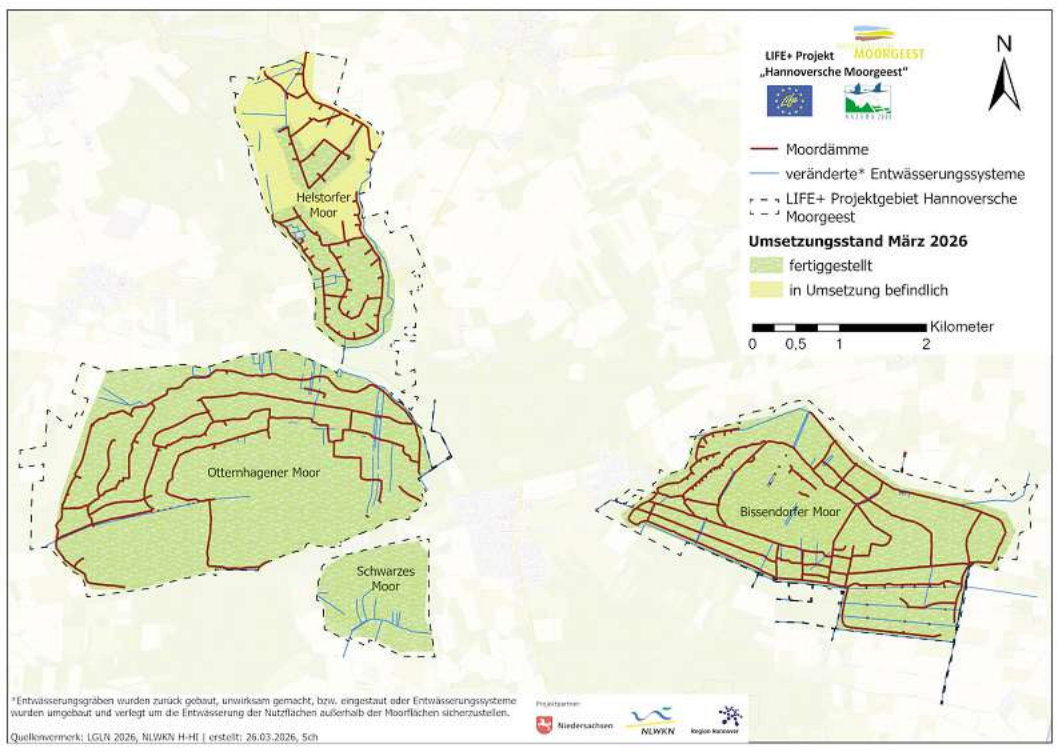
Das Otternhagener Moor im August 2025. Die Maßnahmen und Erfolge der Wiedervernässung sind durch die gebauten Verwallungen und den leicht überstauten Flächen zu erkennen. Foto: Marcel Hollenbach

REGENWASSERRÜCKHALT IN ZWEI MOOREN VERBESSERT

Besonders hervorzuheben ist der Abschluss der Arbeiten im Otternhagener Moor. Nach intensiven Bauarbeiten und notwendigen Optimierungen infolge des Winterhochwassers 2023/24 kann sich das Gebiet nun wieder eigenständig als Hochmoor entwickeln. Somit sind die geplanten Maßnahmen in zwei der vier Hochmoore – im Schwarzen Moor bei Resse und im Otternhagener Moor – erfolgreich abgeschlossen. Die zahlreich angelegten Grabenverschlüsse und Moordämme entfalten ihre Wirkung in der Fläche. „Nach langen und intensiven Arbeiten im Naturschutzgebiet kann das Otternhagener Moor nun wieder der natürlichen Entwicklung überlassen werden. Die Arbeiten tragen deutlich zum Regenwasserrückhalt bei, das kann man sehen und messen“, erklärt der zuständige technische Projektbetreuer beim NLWKN, Aaron Schad.

HAUPTVORFLUTER WURDE UMGESTALTET

Auch in den übrigen Projektmooren wurden zentrale Fortschritte erzielt. Mehrere Baufirmen setzten im Bissendorfer und im Helstorfer Moor eine Vielzahl an Vorhaben um, um den Regenwasserabfluss nachhaltig zu stoppen. Dabei kam ein bewährtes Verfahren zum Einsatz: Entlang geplanter Dammtrassen wurde zunächst die Vegetation entfernt, anschließend wurden mit dem vor Ort vorhandenen Material – überwiegend Torf – Verwallungen errichtet. Diese dienen dazu, den Wasserabfluss zu reduzieren und die natürliche Wasserspeicherung der Moore wiederherzustellen. Eine der größten Einzelmaßnahmen war die Umgestaltung des rund 2,5 Meter tiefen und rund 2.500 Meter langen Kaltenweider Hauptvorfluters am Ostrand des Bissendorfer Moors. Dieser wurde weitgehend verschlossen und zurückgebaut, während gleichzeitig ein neuer Entlastungsgraben außerhalb der Moorflächen für angrenzende landwirtschaftliche Nutzflächen angelegt wurde.



Umsetzungsstand der Wiedervernässungsmaßnahmen im LIFE+-Projekt „Hannoversche Moorgeest“ im März 2026, vor der letzten anstehenden Bauphase im August 2026. Im Schwarzen Moor und Otternhagener Moor sind die Baumaßnahmen abgeschlossen. Im Bissendorfer Moor zu ca. 90 Prozent und im Helstorfer Moor zu ca. 70 Prozent abgeschlossen. Quelle: NLWKN



Umbau des Entwässerungssystems Kaltenweider Hauptvorfluter außerhalb der Moorflächen für die angrenzenden Nutzflächen am Achtminutenweg in Langenhagen. Foto: Johanna Franz

ARBEITEN RUHEN IN DER BRUT- UND SETZZEIT

„Der Rück- und Umbau des Entwässerungssystem Kaltenweider Hauptvorfluter ist eine der größten und herausforderndsten Schritte im Projekt und trägt wesentlich zu höheren Wasserständen im Bissendorfer Moor bei. Gleichzeitig stellt diese Maßnahme sicher, dass angrenzende landwirtschaftliche Flächen nicht beeinträchtigt werden“, berichtet die zuständige technische Projektbetreuerin beim NLWKN, Johanna Franz. „Aufgrund des großen Bauumfangs und dem nassen und eisigen Jahresanfang konnte noch nicht alles in diesem Baubereich rechtzeitig vor der naturschutzfachlich erforderlichen Baupause fertiggestellt werden“, so Franz weiter. Die Restarbeiten hierzu erfolgen im nächsten Bauabschnitt ab August. Derzeit ruht die Bautätigkeit planmäßig, um die Brut- und Setzzeit nicht zu stören. Parallel laufen die Vorbereitungen für die letzte Bauphase vor Projektende, die im August 2026 beginnt in der die verbleibenden Maßnahmen im Bissendorfer und Helstorfer Moor abgeschlossen werden.

PROJEKTABSCHLUSS SOLL IM NÄCHSTEN JAHR ERFOLGEN

Das seit 2012 laufende LIFE+-Projekt „Hannoversche Moorgeest“ endet im August 2027. Bis dahin sollen alle Arbeiten im rund 2.243 Hektar großen Projektgebiet vollständig umgesetzt sein. „Dank des großen Engagements des Projektteams und der beteiligten Baufirmen liegen wir gut im Zeitplan und rechnen mit einem erfolgreichen Projektabschluss im kommenden Jahr“, betont Susanne Brosch, Projektmanagerin beim NLWKN. Mit Abschluss des Projekts soll dann das geplante, ungefähr 75 Kilometer lange Poldersystem aus Dämmen in den vier Projektmooren gebaut sein. Zusätzlich verhindert der Verschluss von unzähligen Entwässerungsgräben auf einer Länge von mehr als 40 Kilometer den Regenwasserabfluss und somit das weitere „Ausbluten“ der Moore.

Ein neues Zuhause für Pixi und Tonka

ITV Grenzenlos aus Schwarmstedt vermittelt die zwei liebenswerten Hündinnen

SCHWARMSTEDT. Die beiden älteren Hundedamen Pixi und Tonka freuen sich ihres Lebens bei einem Pflegefrauchen in Barver im Landkreis Diepholz. Vom Wesen und Verhalten her sind die beiden recht unterschiedlich, aber sie ergänzen sich. Und sie machen alles gemeinsam – aber sie spielen nicht miteinander. Der Grund dafür ist einfach, sie kennen es nicht! Aber bei entsprechender Anleitung kann sich auch das noch entwickeln. Sie kamen Ende Februar aus dem „Offenen Tierheim“ in Rumänien zum ITV Grenzenlos. Vorher hatten sie mit vielen Hunden bei einer alten kranken Frau gelebt. Die blonde Pixi ist eine aufgeschlossene und aktive Hündin und zeigt was sie will. Sie ist selbstbewußter als die schwarze Tonka. Die ist zurückhaltend und versteckt sich oft unter dem Tisch. Sie hat eine nette bescheidene Art. Pixi ist ihr Halt. Sie lernt von Pixi und orientiert sich an ihr. Sie zeigt sich am Anfang etwas zurückhaltend, springt dann aber gleich in die Arme und gibt Küsschen. Die zauberhaften kleinen Hündinnen sind jedem gegenüber freundlich und lieb. Sie sind jede auf ihre eigne Art sehr anhänglich - lieben die Gemütlichkeit und das Sofa. Es macht Freude, sie um sich zu haben, denn gemeinsam sind sie unternehmungslustig und neugierig. Pixi geht gut an der Leine und versteht sich gut mit anderen Hunden. Tonka geht noch nicht so gut an der Leine, das wird jetzt aber geübt. Pixi wurde im April 2014 geboren und ist 30 Zentimeter groß. Im Tierheim war sie einen Monat. Dort wurde sie medizinisch vorbereitet: geimpft, gechipt und kastriert. Vor ihrer Ausreise bekam sie noch einen Bluttest auf Herzwürmer mit negativem Ergebnis. Die kleine Tonka ist im März 2014 geboren und nur 33 Zentimeter groß. Sie ist ebenfalls kastriert, gechipt und geimpft. Vor der Ausreise bekam sie noch den Blutschnelltest mit negativem Ergebnis. Beide Hündinnen möchten gern zusammen bleiben. Gesucht wird daher ein passendes Zuhause – nach Möglichkeit mit einem gut umzäunten Garten. Bei Interesse bitte beim ITV Grenzenlos anrufen: (05071) 41 26 oder unter (05448) 988 303. (www.itvgrenzenlos.de)



Pixi und Tonka. Foto: Gabriela Vrobel

Schnuppertauchen in Schwarmstedt

SCHWARMSTEDT. Der TC Barakuda lädt am Freitag, 8. Mai, von 17.45 bis 20.45 Uhr zum Schnuppertauchen im Hallenbad Schwarmstedt ein. Interessierte ab 10 Jahren können dabei ohne Vorkenntnisse die faszinierende Welt unter Wasser entdecken. Erfahrene Tauchlehrer begleiten die Teilnehmenden Schritt für Schritt bei Einführung, Übungen im flachen Wasser und dem ersten begleiteten Tauchgang. Die komplette Ausrüstung wird gestellt. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es unter www.tc-barakuda.de. Die Plätze sind begrenzt.

VNV lädt zur Versammlung

BISSENDORF. Der Verschönerungs- und Naturschutzverein Bissendorf lädt zu seiner Jahreshauptversammlung am 28. April um 19 Uhr in den großen Saal des Bürgerhauses Bissendorf ein. Neben Berichten (zum Beispiel über das Renaturierungsprojekt Mühlengraben-Ereigniswald und neue Bänke) geht es auch um die Jahresplanung und es wird ein Vortrag „IGEL in unserem Garten“ gehalten. Nicht nur Mitglieder, auch alle Interessierten sind zur Teilnahme eingeladen.

Saisonkarten mit Rabatt

MELLENDORF. Die Badesaison steht vor der Tür. Bereits am Sonnabend, 2. Mai, geht´s los: Schwimmen, Planschen, Volleyball spielen und Sonnenbad auf ihrem einladenden Spaßbadgelände mit garantiert angenehmen Wassertemperaturen bei hoffentlich schönem Wetter! Auch in diesem Jahr geht das Spaßbad mit einer Rabatt-Aktion in den Vorverkauf der Saisonkarten: Bis zum Öffnungstag am 2. Mai gibt es 5 % Rabatt auf alle Saisonkarten. Wer also für den kommenden Sommer das Spaßbad mit einer sehr günstigen Saisonkarte nutzen will, bekommt diese im Spaßbad bis dahin zum Sonderpreis. Die Preise für Saisonkarten bleiben unverändert. Gerne einfach Formular auf der Homepage ausdrucken, ausfüllen und zurückmailen: Homepage: www.spassbad-wedemark.de (im Menü unter „Saisonkarten“) Email: info@sport-undfreizeit.net.

Repair-Café in Mellendorf

MELLENDORF. Das Repair Café öffnet am Sonnabend, 2. Mai in der Zeit von 14 Uhr bis 17 Uhr im Mehrgenerationenhaus in Mellendorf, Gilborn 6. Neben Reparaturen an Elektro-Kleingeräten, PCs und Handys, Nähmaschinen, Gartengeräten, Fahrrädern, Spielzeug und Ähnlichem werden auch Näharbeiten und kleine Schweißarbeiten durchgeführt. Nicht repariert werden Geräte mit Verbrennermotor sowie Kaffee-Vollautomaten. Die Reparaturen werden kostenlos ausgeführt, lediglich Verbrauchsmaterial und Ersatzteile werden zum Selbstkostenpreis berechnet, jedoch werden Spenden gern angenommen. Auch Kaffee und Kuchen werden angeboten.

Die Initiative lädt Interessenten aller Fachbereiche ein, sich aktiv zu beteiligen und sich währen der Veranstaltung über den Hintergrund, Zweck und weitere Einzelheiten zu Informieren. Weitere Informationen unter www.repaircafe-wedemark.de , bei Bernd Wilts, Mobil-Tel.: 0172 - 41 53 217 oder Nachfragen unter bernd.freerk.wilts@t-online.de

Familie und Glaube geben ihr Halt

Ingeborg Westphal aus Hainhaus hat jetzt ihren 100. Geburtstag gefeiert

HAINHAUS (OK). Ein Heiratsantrag, der per Brief übermittelt wird – das kommt sicher nicht alle Tage vor, in den heutigen Zeiten der sozialen Medien sowieso nicht. So hatte Friedel Westphal um die Hand seiner späteren Ehefrau Ingeborg, geborene Zahm, angehalten. Denn ein anderer Weg war 1945 im Jahr der letzten Kriegswirren kaum möglich. „Mein Mann war Soldat, ich im Büro bei der Wehrmacht. Wir haben uns dann beim Zahnarzt beim Militär in Tirol kennen gelernt, wo wir beide stationiert waren", erinnert sich die gebürtige Schwäbin, die gestern ihren 100. Geburtstag gefeiert hat. Die gebürtige Stuttgarterin und der fesche Mann aus Hannover mochten sich auf Anhieb, tauschten Adressen aus, und Friedel Westphal machte schnell Nägel mit Köpfen, ein Freund überbrachte den Brief. „Ich war überrascht, habe mich aber natürlich sehr gefreut", erzählte die Jubilarin schmunzelnd. Wie es damals üblich war, hielt Friedel Westphal dann auch noch bei seinen künftigen Schwiegereltern um ihre Hand an.

Ein neuer Lebensabschnitt begann, mit einem großen Lastwagen mit eingebauten Sitzen ging es Richtung Norden nach Hannover, wo Friedel Westphal im Werkzeugbau bei der Firma Thyson tätig war. Bis zum Jahr 1959, der auch für Ingeborg Westphal ein großer Einschnitt war. „Mein Mann entschied sich zusammen mit seinem Kompagnon Horst Lange für den Schritt in die Selbstständigkeit." Tag und Nacht lief die Maschine in einem Schweinestall des Bauern Rotermund in Hainhaus, zusammen mit Heinz Hannemann arbeiteten sie rund um die Uhr. Wahrer Pioniergeist eben. Drei Jahre später zog die Firma Spritzgußtechnik Kaltenweide, Westphal & Lange, nach Kaltenweide ins Industriegebiet, baute und erweiterte das Unternehmen sukzessive. Ein Unternehmen, das sich zu den Vorreitern auf dem Weltmarkt entwickelte. Hüllen für Cassetten und CDs, Ablagekörbe der Firma Leitz – alles bekannte Produkte aus dem Hause Westphal & Lange. Ingeborg Westphal arbeitete zwar nicht aktiv mit, war aber immer die „gute Seele" des Betriebes. 1985 ereilten die Familie dann zwei schwere Schicksalsschläge – der Firmengründer Friedel Westphal starb und der Betrieb in Kaltenweide brannte. Ein Neuanfang, besonders auch für Ingeborg Westphal nach dem Tode ihres geliebten Mannes. „Unsere Mutter ist dann Jahr für Jahr viel gereist, hat ganz Europa kennengelernt", erinnern die Kinder Ursula und Joachim Westphal, der 1982 in die Geschäftsführung des Unternehmens eingetreten ist. Und Ingeborg Westphal – der Glaube an Gott gibt ihr Halt und ist die Basis ihres Lebens – ist nach wie vor fit, das Jahrhundert Lebenszeit ist ihr kaum anzusehen oder anzumerken. „Bis sie 85 Jahre alt war, hat sie noch jeden Tag im Swimming-Pool ihre Runden gedreht", sagt Tochter Ursula, die genau wie ihr Bruder nebenan in Hainhaus wohnt. Gesellschaft, die Ingeborg Westphal auch jung hält. Familie – zu ihr gehören fünf Enkel, acht Urenkel und drei Stiefenkel - war ihr schon immer wichtig.

„Auf meine Familie kann ich mich genauso wie auf meinen Glauben zu 100 Prozent verlassen", sagt Ingeborg Westphal. Sie liebt es zu feiern und zu singen, liest aber auch gern ein gutes Buch – eine ihrer Lieblingsautorinnen ist Rosamunde Pilcher – und bleibt politisch auf dem Laufenden. Sie ist dankbar für ihr Leben, das in ärmlichen Verhältnissen in Bad Cannstatt begann. „Ich habe schon in der Schulzeit mitgeholfen, Zeitungen auszutragen", erinnert sich Ingeborg Westphal. Und kräftig gefeiert hat sie auch am gestrigen Freitag – erst zu Hause beim Sektempfang, später dann im Golfpark. Ob die Jubilarin dann noch fröhlich ein Lied angestimmt hat, ist der Redaktion allerdings nicht zu Ohren gekommen.



Ist nach wie vor fit und munter: die Jubilarin Ingeborg Westphal. Foto: Oliver Krebs



88 Prozent gab es für Tim Wook, sogar 100 Prozent für Lars Barlsen (rechts). Foto: SPD Langenhagen

Bürgermeisterkandidat: 100 Prozent für Lars Barlsen

LANGENHAGEN. Mit großer Geschlossenheit und klaren Entscheidungen ist die SPD Langenhagen aus ihrer Jahreshauptversammlung hervorgegangen. Im Mittelpunkt stand die offizielle Aufstellung von Lars Barlsen als Bürgermeisterkandidat für die Kommunalwahl 2026. Die Mitglieder nominierten ihn einstimmig mit 100 Prozent der Stimmen.

Bei den Vorstandswahlen setzten die Mitglieder auf Kontinuität. Tim Wook wurde mit 88 Prozent als Vorsitzender der SPD Langenhagen im Amt bestätigt. Ebenfalls wiedergewählt wurden Emil Bruns als Kassierer, Frank Stuckmann als stellvertretender Vorsitzender sowie Susanne Wöbbekind als Schriftführerin.

Neu in den Vorstand gewählt wurde Liliana Marie Bork. Sie folgt als stellvertretende Vorsitzende auf Isabell Lazinski. Ein weiteres Signal war die Neugründung der Jusos Langenhagen. Zum Vorsitzenden wurde Jan Jewski gewählt. Stellvertretende Vorsitzende sind Aniela Jewski und Connor Czarnecki. „Dass sich junge Menschen neu organisieren und Verantwortung übernehmen, ist ein starkes Zeichen für die Zukunft unserer Stadt und unserer Partei", betonte Wook abschließend.

Tanzen zu Howard, Vicky und Helene

Schlagerparty behält ihren besonderen Reiz für feierfreudige Gäste

BRELINGEN (JO). Die Schlagerparty in Brelingen – seit Jahren ein Publikumsmagnet und längst zur Traditionsveranstaltung geworden – hat auch am 18. April desn Jahres wieder ihrem Ruf Rechnung getragen: Ausverkauftes Haus, Partystimmung bis in den frühen Morgen!

Schon früh stieg das Stimmungsbarometer im Zelt, DJ Nico Schmidt schien die Wünsche seines Publikums zu ahnen und heizte den rund 2.000 Besucherinnen und Besuchern nach allen Regeln der Platten-Auflegerkunst ein: Howard Carpendale, Vicky Leandros, Helene Fischer, egal welcher Interpret oder welche Interpretin, die Titel waren durchweg bekannt. Und beliebt: es wurde gesungen, getanzt und gefeiert was das Zeug hielt. Entstanden ist die Schlagerparty 1998 als eine Gruppe des Schaffer Clubs des Brelinger Schützenvereins die Idee aus der Taufe hob: Eine Party mit Schlagermusik veranstalten.Viele Jahre war DJ Karsten Brandt, bekannt auch als „der Bäcker" derjenige, der am Plattenteller stand und aufgelegt hat. Schnell entwickelte sie das Event immer mehr zum Publikumsmagneten, ein Sicherheitsdienst wurde mit einbezogen und mittlerweile ist auch durch den Verkauf der Eintrittskarten ausschließlich im Vorverkauf die Zahl der Gäste auf eben die rund 2.000 beschränkt worden. Und weil die Veranstaltung längst einerseits einen Kultstatus erreicht hat, andererseits aber auch ein hohes Maß an Vorbereitungsarbeit und einen nicht weniger hohen Anspruch an die Durchführung der Nacht mit sich bringt, ist seit einigen Jahren die KS Veranstaltungskonzepte mit Sitz in Schwarmstedt mit im Boot.

Ganz ohne Zwischenfall ging die Nacht dann aber doch nicht ab: Weit nach Mitternacht, gegen 3.30 Uhr hat es dann trotz aller Sicherheitsvorkehrungen eine Rangelei zwischen zwei Partygästen und einem Security-Mann gegeben, bei der eine 48-jährige Frau einen Schlag ins Gesicht bekommen hat. Sie wurde vorsorglich vom Rettungsdienst in ein Krankenhaus gebracht.



Beste Partystimmung im Festzelt. Foto: privat

Den dritten Platz halten

LANGENHAGEN (OK). Die HSG Langenhagen will den dritten Platz in der Handball-Verbandsliga Süd mit zwei Siegen im Saisonfinale halten. „Das ist das, was wir aus eigener Kraft schaffen können", sagt Trainer Alexander Krüger. Und wenn Spitzenreiter MTV Geismar, der drei Punkte Vorsprung hat, doch noch schwächelt, will die HSG da sein. Am Sonnabend, 25. April, geht es um 17 Uhr zum MTV Großenheidorn II; das letzte Heimspiel der Saison ist am Sonnabend, 2. Mai, um 17 Uhr in der Sporthalle der Leibniz IGS an der Rathenaustraße. Gegner ist dann der MTV Rosdorf. Fürs Wochenende in Großenheidorn fällt nur Dennis Ströh aus.

Frühstück beim DRK

LANGENHAGEN (OK). Der DRK-Ortsverein Langenhagen bietet sein beliebtes Frühstück wieder an. Am Sonntag, 3. Mai, kann für zwölf Euro in der Zeit von 9 bis 12 Uhr im Treffpunkt „Kastanienallee" gefrühstückt werden. Dieses Angebot steht auch Nichtmitgliedern offen. Für eine bessere Planung wird gebeten, sich bis zum 29. April verbindlich telefonisch bei Martina Rust (Telefon 0175/99 53 528) anzumelden.

Von Hunden verletzt

KALTENWEIDE. Bei der Durchsuchung eines Wohnobjekts in Kaltenweide ist am Donnerstag voriger Woche eine Polizeibeamtin durch einen Hundebiss verletzt worden. Polizeikräfte setzten daraufhin die Schusswaffe ein und verletzten zwei Hunde tödlich. Zuvor hatte die Polizei einen 53 Jahre alten Mann vorläufig festgenommen, der im Verdacht steht, in einem Wohn- und Firmenkomplex in Kaltenweide Feuer gelegt zu haben.

Nach bisherigen Erkenntnissen wurden Feuerwehr und Polizei gegen 5.50 Uhr wegen eines Brandes in die Straße Kiebitzkrug alarmiert. Vor Ort trafen Einsatzkräfte auf einen 53-Jährigen. Er steht im Verdacht, das Feuer in dem Gebäudekomplex gelegt zu haben. Die Polizei nahm den Mann vorläufig fest. Derzeit befindet er sich im polizeilichen Gewahrsam. Im weiteren Einsatzverlauf erwirkte die Staatsanwaltschaft Hannover einen Durchsuchungsbeschluss für die Wohnräume des 53-Jährigen in Kaltenweide. Während der Durchsuchung griffen zwei auf dem Grundstück freilaufende Hunde die eingesetzten Polizeikräfte an. Eine 23-jährige Polizeibeamtin wurde dabei leicht verletzt. Um den Angriff zu beenden, setzten Polizeikräfte ihre Schusswaffen ein. Die beiden Hunde wurden dabei tödlich verletzt.

Der Kriminaldauerdienst Hannover sowie die Brandermittlerinnen und Brandermittler des Zentralen Kriminaldienstes haben die Ermittlungen aufgenommen. Weitere Angaben zum Einsatzverlauf macht die Polizei derzeit aufgrund der laufenden Ermittlungen nicht.

Abschied und Dankeschön –
Harald Grund e.K. geht in den Ruhestand

Liebe Kunden,

nach 35 Jahren leidenschaftlicher Arbeit als Tischler und Bestatter ist für mich der Zeitpunkt gekommen, mich in den Ruhestand zu verabschieden.
Mit dem 01.05.2026 werde ich meinen Betrieb schließen.

GRUND Tischlerei

Ich möchte mich herzlich für Ihr Vertrauen, die spannenden Projekte und die stets angenehme Zusammenarbeit in all den Jahren bedanken. Es hat mir große Freude bereitet, Ihre Ideen aus Holz Wirklichkeit werden zu lassen.
Falls Interesse an einer Weiterführung der Tischlerei besteht, bitte melden unter Tel. 0172-9390312.

Ab dem 01.05.2026 darf ich also deutlich kürzertreten.
Bestehende Aufträge, sowie Rest- und Garantiearbeiten werden selbstverständlich noch ordnungsgemäß abgeschlossen.

Für den Bereich Bestattungen bitte ich das Vertrauen, dass Sie mir in den letzten Jahrzehnten entgegengebracht haben, auf meinen Nachfolger Maximilian Petzolt zu übertragen.
Er wird mit seinem Team die Betreuung im Bestattungsinstitut Grund in meinem Sinne fortsetzen.

BESTATTUNGSINSTITUT GRUND

Ich wünsche Ihnen für die Zukunft alles Gute.

Mit handwerklichen Grüßen, *Harald Grund*

13128101_002626

Anfänge im Glauben und Klimaschutz

6. Mai: Frühjahrstagung der Kirchenkreissynode Burgwedel-Langenhagen

LANGENHAGEN/WEDEMARK. Treibhausgasneutralität bis zum Jahr 2045 ist das Ziel der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers. Als Zwischenziel sollen bis 2035 80 Prozent der Treibhausgasemissionen im Vergleich zum Basisjahr 2023 reduziert werden. Um diese Werte zu erreichen, sind alle Kirchenkreise innerhalb der Landeskirche verpflichtet, ein Klimaschutz-Managementkonzept zu erstellen, das sich aus vier Einzelkonzepten zu den Themen Energie, Mobilität, nachhaltige Bewirtschaftung von Kirchenland und Produktion von regional erzeugtem Strom zusammensetzt.

Bereits 2024 wurde in den beiden Nachbarkirchenkreisen Burgwedel-Langenhagen und Burgdorf eine gemeinsame Arbeitsgruppe gebildet, die landeskirchliche Musterkonzepte auf die Bedingungen vor Ort anwendete. Die so entstandenen vier Konzepte werden nun den Kirchenkreissynoden zur Beschlussfassung vorgelegt.

Die Kirchenkreissynode Burgwedel-Langenhagen kommt am Mittwoch, 6. Mai, zur Beschlussfassung in ihrer Frühjahrstagung zusammen. Die Sitzung findet im Gemeindehaus der evangelischen Kirchengemeinde St. Georg am Kirchweg in Mellendorf statt; Beginn ist um 18 Uhr.

Weitere Themen des Abends sind die zukünftige Förderung der Lebensberatungsarbeit in Burgwedel, Isernhagen und der Wedemark, die Form der zukünftigen Zusammenarbeit mit dem Kirchenkreis Burgdorf, die Arbeit des jugendpolitischen Referenten im Kirchenkreis und der Umgang mit dem landeskirchlich gesetzten Schwerpunktthema „Anfänge im Glauben“. Auch die Einrichtung eines Stellenanteils für eine Multiplikatorin zur Prävention Sexualisierter Gewalt steht auf der Tagesordnung.

Die Kirchenkreissynode ist neben dem Kirchenkreisvorstand und verschiedenen Fachausschüssen ein wichtiges Leitungsgremium im Kirchenkreis Burgwedel-Langenhagen. Ihr gehören gewählte Vertreter*innen aus den zugehörigen 18 Kirchengemeinden in den Regionen Burgwedel, Isernhagen, Langenhagen und Wedemark an. Die Kirchenkreissynode tagt öffentlich, interessierte Gäste sind herzlich willkommen.

ECHO

Kleinanzeigen

Online inserieren

10% gespart

Unser Geschenk für Sie

Wenn Sie Ihre private Anzeige oder Familienanzeige über unser Online ServiceCenter aufgeben, sparen Sie ab sofort 10%.

www.extra-verlag.de

Was wäre Ihr letztes Geschenk an die Welt?



Mein Erbe tut Gutes.

Das Prinzip Apfelbaum

(030) 29 77 24 36
www.mein-erbe-tut-gutes.de

Tennisclub Bissendorf

Lebhafte Stimmung beim ersten Turnier des Jahres

BISSENDORF. Am 18. April 2026 richtete der TCB auf seiner Anlage im Sonnenwinkel 10 das erste LK-Turnier der neuen Saison aus. Insgesamt nahmen 62 Spielerinnen und Spieler teil, die in den Konkurrenzen der offenen Klasse sowie in den Altersklassen 40 und 50 an den Start gingen.

Bereits um 9:00 Uhr morgens wurden die ersten Partien ausgetragen, während die letzten Matches gegen 18:00 Uhr abgeschlossen wurden. Auf allen neun Plätzen wurde den ganzen Tag über Tennis gespielt – denn neben den Turnierteilnehmenden auf den sieben Plätzen, nutzen viele Familie und Freunde das gute Wetter für sich. Alles zusammen sorgte für eine lebhafte und sportlich geprägte Stimmung auf und neben den Courts.

Bei strahlendem Sonnenschein fanden sich auch zahlreiche Zuschauer ein, die die spannenden Begegnungen verfolgten. Im Anschluss nutzten viele die Gelegenheit, den Turniertag gemeinsam im Vereinsrestaurant Casa Mia ausklingen zu lassen – bei erfrischenden Getränken, frisch zubereiteter Pizza und interessanten Gesprächen zwischen Teilnehmenden und Gästen.

Schon während des Wochenendes war die einhellige Meinung deutlich: Dieses Turnier soll keine einmalige Veranstaltung bleiben Die Vorfreude auf eine Fortsetzung noch in dieser Sommersaison ist groß – dann voraussichtlich auch mit einer Einzelkonkurrenz und einem Jugendturnier.



Spielfreude beim ersten Turnier des Jahres. Foto: privat

Praxis für
Hypnose & Lebensberatung Tina Nelk

Geprüfte u. zertifizierte Hypnotiseurin (FGH), Hypnosecoach, Ernährungscoach

Hypnose, das Werkzeug Nr. 1

Stressbewältigung • Selbstwertgefühl
Gewichtsreduktion • Coaching

Reinkarnation · Energiearbeit · Konzentrationssteigerung
Berufliche Probleme · Prüfungsvorbereitung
Selbstheilungskräfte · Trauerbewältigung
Tiefenentspannung · Spirituelle Rückführungen
Einzelrückführungen · Gruppenrückführungen



Ganzheitliche Lebensberatung u. Hilfe zur Selbstheilung praktiziert Tina Nelk seit über 20 Jahren. Weitere Themen können nach individueller Erörterung durchgeführt werden!
Auch Hausbesuche!

HYPNOSE COACH

Freie Gesellschaft für Hypnose e.V. Geprüfter Hypnotiseur

Görlitzerstr. 18 31311 Uetze/Hänigsen (Region Hannover)
Tel. 05147-979292 • www.hypnose-team.eu
Sie erreichen mich unter
Mobil Nr. 0173/4015327 • E-Mail: info@hypnose-team.com

Anzeige

Hypnose – eine Art Kurzurlaub für Körper, Geist und Seele

Eine wirksame Therapie in der Medizin, die aktiviert, optimiert und stärkt

HÄNIGSEN. Die Betrachtungsweisen rund um die Hypnose sind häufig recht weit von der Realität entfernt. Die Hypnose ist in unserer Zeit als Therapieform durch Scharlatane und Showhypnose in ein schlechtes Licht gerückt worden. Dennoch fasziniert diese Heilmethode.

Denn Hypnose hat als anerkanntes analytisches und prophylaktisches Verfahren längst Einzug in der Medizin gehalten und ist richtig angewendet wirklich sehr wirksam.

Man kann Hypnose (grch. „Hypnos" = Schlaf) als einen Zustand zwischen Wachsein und Schlafen bezeichnen. Der Klient (Proband/Hypnotisand) ist körperlich tief entspannt.

Das Zeitgefühl geht durch die veränderte Aufmerksamkeit verloren und man fühlt sich sehr wohl – eine Art Kurzurlaub für Körper, Geist und Seele. Über eine angenehme körperliche und geistige Entspannung wird das „Tor zum Unterbewusstsein" geöffnet.

Dies führt zu einer gesteigerten Empfänglichkeit für themenbezogene, positive Suggestionen, die eine Richtigstellung falscher Programmierungen im Unterbewusstsein vornehmen können.

Tina Nelk aus Hänigsen ist geprüfte und zertifizierte Hypnotiseurin, Hypnose- und Ernährungscoach.

„Die Techniken sind sehr sanft und führen schnell zum gewünschten Ziel.

Für einen normal gesunden Menschen stellt eine professionell durchgeführte Hypnose kein Risiko dar", betont Tina Nelk.

Ihre COACHING Themenschwerpunkte sind: berufliche Probleme und Gewichtsreduktion, Stressbewältigung, Selbstwertgefühl, Prüfungsvorbereitung, Konzentrationssteigerung und Aktivierung der Selbstheilungskräfte sowie Trauerbewältigung, Tiefenentspannung, Energiearbeit und Reinkarnation.

Auch Hausbesuche!

Kontakte sind über E-Mail: info@hypnose-team.com oder dieHänigser Telefonnummer: (05147) 979 292 möglich.

13069001_002626



THIRTY SECONDS TO MARS - A BEAUTIFUL LIE VS THIS IS WAR 2027
Dienstag, 20.04.2027 | ZAG-Arena

Ihr persönlicher Ticketservice der HAZ & NP

Alle Stars. Alle Tickets. Ein Shop.

TUTANCHAMUN
Diverse Termine: Alte Druckerei

An Evening With Francis Rossi
18. Mai 2026: Theater am Aegi

Heinz Rudolf Kunze liest
19. Mai 2026: Kunstladen Lister Str. 3

JBS - ZWEITAUSENDFÜNF
20. Mai 2026: Musikzentrum

Turandot
Diverse Termine: Staatsoper

Lesung mit Michel Friedman: Mensch!
23. Mai 2026: Schauspielhaus

Presslufthanna: PLH & DJ Jiyan
23. Mai 2026: Mephisto / Faust

Bliss Quintet - Offene Landschaften
23. Mai 2026: Jazz Club Hannover

Vor Ort für Sie da:
In den HAZ & NP Geschäftsstellen
Hannover, Lange Laube 10
Theater am Aegi, Aegidientorplatz 2
Burgdorf, Marktstraße 16

HAZ Tickets NP

tickets.haz.de | Barrierefreier Schwerbehinderten-Service unter: service@haz-ticketshop.de

11174702_002626

STELLENMARKT



12077801_002626

AHK ABFALLWIRTSCHAFT HEIDEKREIS
ANSTALT DES ÖFFENTLICHEN RECHTS

sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine Fachkraft (m/w/d) für Abwassertechnik, Kreislauf –und Abfallwirtschaft oder Anlagenmechaniker für die Sickerwasserkläranlage

Unbefristet | Vollzeit | Vergütung nachTVöD

Alle Infos unter:
www.ahk-heidekreis.de/ueber-uns/stellenangebote.html
12694201_002626

Fahrer/in/d Kl. C1/CE für Umzüge und Güterverkehre im Nah- und Fernverkehr gesucht. Auch Aushilfe möglich.
✉ info@walterstein.de
Walterstein GmbH. ☎ (0511) 630971

Arbeitslos?

Führerscheinförderung zum LKW- oder Busfahrer durch die Agentur für Arbeit oderdas JobCentermöglich.Wir vermitteln Ihnen kostenlos einen Arbeitsplatz.
www.bzvjanik.de ☎(01 70) 3 12 89 93 oder ☎(0 50 41) 77 66 46

Zuverl. Servicekraft (Jathostr.), zu sofort gesucht. Speisen/Getränke ausgeben, Arbeitsbereich sauber halten, Vorrat auffüllen. AZ: Mo.-Fr. 11-14 Uhr, nach Bedarf ca. 30 Std./Monat.
☎ 0511/722064 ab Montag
12946601_002626

Servicetechniker

Für den Bereich Reparaturen, Wartung und Service von Großküchengeräten suchen wir zur Verstärkung einen Servicetechniker im Außendienst. Wir bieten Ihnen qualifizierte Schulungen, einen unbefristeten Arbeitsvertrag und ein tatkräftiges Team mit netten Arbeitskollegen. Führerschein Klasse B erforderlich. Ihre Bewerbung senden Sie bitte an **ESW Wieczorek GmbH, Resser Straße 17, 30855 Langenhagen ✉ office.esw@gmail.com**

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir kurzfristig eine/einen Architekt/in (m/w/d) Aufgabenschwerpunkte sind: Ausführungs-, Entwurfs- und Genehmigungsplanung Kenntnisse in Word/Excel/Office, sowie ArchiCad und Orca sind Voraussetzung Ausführliche Bewerbungsunterlagen bitte an: Selge Bauregie GmbH & Co. KG, Am Ortfelde 101 in 30916 Isernhagen-NB
E-Mail: Buchhaltung@selge-bau.de

HAUS– UND REINIGUNGSPERSONAL

Haushaltshilfe gesucht

Wir suchen für EFH (300 m2) in 30900 Wedemark-Brelingen zum Putzen und Bügeln. 8 Std. pro Woche.
Evelyne Fischer ☎ 0172-8136694

MINI– UND NEBENJOBS

Aushilfskräfte (m/w/d) im Verkauf und Warenpflege für unsere Märkte mit Beet- und Balkonpflanzen in Langenhagen und Garbsen-Berenbostel in Voll- und Teilzeit gesucht. Saisonbedingter Verkauf vom 22.4. bis ca. 25.06.2026. Mehr Informationen unter noetel@baumschule-noetel.de oder von 14 bis 18 Uhr unter ☎ 0173 421 89 59

Hilfe bei Gartenarbeiten von älterem Ehepaar gesucht. ☎ 05130 2190

REISEMARKT

8-TAGE-SENIORENREISEN | SKAN-CLUB 60 plus

BAD WÖRISHOFEN IM ALLGÄU	GOTHA, ERFURT, WEIMAR ...	BERLIN, BRANDENBURG ...	KURORT BAD SALZUFLEN
Galabuffet und Allgäuer Spezialitätenbuffet • Eintritt Kneipp-Museum • Stadtführung • 1 Ausflug (*-Termin) u.v.m. Therme: Begleitung Reisebetreuer, 1 Tageskarte und eine 4-Stunden-Karte (+ 80,– €)	Galabuffet und Thüringer Spezialitätenbuffet • Stadtführung • Unterhaltungsabende • € 40 Jubiläumsrabatt/Zimmer (*-Termin) u.v.m. Mit egapark Erfurt: Eintritt und Fahrt egapark-Express (+ € 30,–)	Galabuffet und Brandenburger Spezialitätenbuffet • Unterhaltungsabende • Geführter Spaziergang • Ausflug Berlin und Spreewald mit Kahnfahrt • € 40 Jubiläumsrabatt/ Zimmer für 2. Person (*-Termin) u.v.m.	Begleitung zu ausgewählten Kurkonzerten • Stadtrundgang • Spaziergang durch den Kurpark • Kostenlose Nutzung des Hallenbades • SALZ-UFLENCard: Vergünstigungen für verschiedene Angebote u.v.m.
Termine 2026: **30.05.–06.06.* 27.06.–04.07. 25.07.–01.08. 22.08.–29.08. 19.09.–26.09.**	Termine 2026: **07.06.–14.06. 05.07.–12.07. 02.08.–09.08.* 30.08.–06.09. 27.09.–04.10.**	Termine 2026: **07.06.–14.06. 05.07.–12.07. 02.08.–09.08.* 30.08.–06.09. 13.09.–20.09. 11.10.–18.10.**	Termine 2026: **07.06.–14.06. 05.07.–12.07. 02.08.–09.08. 30.08.–06.09. 27.09.–04.10.**
ab Euro **739,–** pro Person im Doppelzimmer inkl. Halbpension im Morada Hotel Bad Wörishofen	ab Euro **645,–** pro Person im Doppelzimmer inkl. Halbpension im Morada Hotel Gothaer Hof	ab Euro **648,–** pro Person im Doppelzimmer inkl. Halbpension im Morada Hotel Am Mellensee	ab Euro **795,–** pro Person im Doppel-/ Zweibettzimmer inkl. Halbpension im Maritim Hotel Bad Salzuflen
EZ-Zuschlag: € 120,– **Preisnachlass bei Selbstanreise: € 50,– pro Person! Keine Parkgebühren!**	**Kein Einzelzimmerzuschlag! Preisnachlass bei Selbstanreise: € 50,– pro Person! Keine Parkgebühren!**	EZ-Zuschlag: € 140,– **Preisnachlass bei Selbstanreise: € 50,– pro Person! Keine Parkgebühren!**	Einzelzimmerzuschlag: € 130,– **Preisnachlass bei Selbstanreise: € 50,– pro Person!**

Buchung und Beratung bei einem Reisebüro Ihrer Wahl oder unter dem kostenlosen Kundenservicetelefon: 0800-123 19 19 (täglich von 8 bis 18 Uhr)
Veranstalter: SKAN-TOURS Touristik Int. GmbH · Gehrenkamp 1 · 38550 Isenbüttel www.seniorenreisen.de
12619901_002626

GESUNDHEIT

Wir versorgen Sie liebevoll!
Pflegedienst Schmetterling GmbH
Pflegerische Hilfe gesucht?
Ein Anruf genügt!
0511 / 54 61 52 66
Anmeldung zw. 12. u. 15 Uhr
www.pflege-schmetterling.de
38158201_002625

KRAFTFAHRZEUGMARKT

KFZ ANGEBOTE

ALLGEMEINE PLATZIERUNG

1. Kfz-Entsorgung
kostenlos, zertifizierter Betrieb, Abholung nach Absprache möglich
2. Kfz-Ankauf aller Art
AT Autorecycling GmbH
Alte Ricklinger Str. 63 · 30823 Garbsen
Tel.: 05137 - 12 18 40
0174 - 7 20 16 01
3997201_002626

KFZ GESUCHE

PKW KAUFGESUCHE

Autoankauf
schnell – fair – bar
auch Mängel, Unfall, Export
05136/920 24 35 od. 0172/5 11 76 91
3861801_002626

MOTORRÄDER / ZWEIRÄDER

Suche alten Vesparoller oder altes Motorrad zb.Zündapp - Kreidler-BMW-Honda Monkey zum Restaurieren.Alles anbieten. Tel: 0175-7093119☎ 0012345678

WOHNMOBILE / –WAGEN

Wir kaufen Wohnmobile+Wohnwagen ☎ 03944-3 61 60, www.wm-aw.de Fa.

VERSCHIEDENES

Soldatennachlässe, Ausweise, alte Orden, Urkunden, Fotos, Fotoalben und vieles mehr von 1800-1960 von Sammler gesucht ☎(05130) 5472

Suche Aufsitzmäher. Bitte alles anbieten. ☎ 01 76/85 94 33 27

Klavier und Keyboardunterricht bei Ihnen zu Hause 0163 7218377

BEKANNTSCHAFTS–ANZEIGEN

BEKANNTSCHAFT

ER SUCHT SIE

Ich, m., 70 Jahre, 1,65m, suche nette Dame für Freizeitgestaltung in meinem Alter aus der Wedemark
☎ 0172/1890995

IMMOBILIENMARKT

IMMOBILIENVERKAUF

EIGENTUMSWOHNUNGEN

Langenhagen...

Sonnige 3 Zi. ETW, 1. OG, ca. 63m², EBK, Blk., Keller, Bj. 1964, V: 113 kWh/(m²a), FW-FW, Kl: D, KP: 180.000,- €
von-wuelfing-immobilien.de ☎1260770

HÄUSER

Langenhagen...

Modernisiertes EFH mit 4 Zi., ca. 130 m² Wfl., Kamin, Gäste-WC, Außenjalousien, großzügiger Garten, ca. 702 m² Grdst., Bj. 1956, B: 202,8 kWh/(m²a), Gas-Heizung, Kl: G, KP: 450.000,- €
von-wuelfing-immobilien.de ☎1260770

Lgh.-Godshorn...

Renovierungsbed. EFH mit 5 Zi., ca. 155m² Wfl., Gä.-WC, teilw. Stäbchenparkett Echtholz, Rollläden, Grg., ca. 300m² Grdst., Bj. 1969, B: 141,10 kWh/(m²a), Gas-ZH, Kl: E, KP: 395.000,-€
von-wuelfing-immobilien.de ☎1260770

Lindwedel 2-FamHS, Bj. 79, 467 qm, Bungalow, als 1 Fam.HS nutzb., EG 105 qm, OG 60 qm, ZH Öl, Kamin, neue Fenster/Haustür, 1 Bad, EA F (gelb), VB 355.000 €
✉ Marisa.Stark@gmx.de

IMMOBILIENKAUF–GESUCHE

EIGENTUMSWOHNUNGEN

Gemütliche ETW ges.

Solventes Seniorenpaar sucht nach dem Hausverkauf eine 4-Zimmer-Eigentumswohnung in ruhiger Lage.
Bevorzugt im EG oder mit Fahrstuhl.
Telefon: 0511-1260770
www.von-wuelfing-immobilien.de

Helle ETW gesucht!

Verheiratetes Ehepaar sucht eine gepflegte 3-Zimmer-ETW. Bevorzugt mit Gäste-WC (keine Voraussetzung).
Telefon: 0511-1260770
www.von-wuelfing-immobilien.de

Krankenpfleger sucht...

eine 2 Zimmer-ETW in beliebter Lage. Bevorzugt mit Einbauküche.
Telefon: 0511-1260770
www.von-wuelfing-immobilien.de

2 bis 3-Zimmer-ETW

Bürokauffrau su. eine 2 bis 3-Zi.-ETW. Wünschenswert mit Balkon/Terrasse.
Telefon: 0511-1260770
www.von-wuelfing-immobilien.de

Eigentumswohnung oder MFH gesucht von privatem Anleger, vermietet oder Leerstand auch sanierungsbedürftig 05192 137 92 15

GRUNDSTÜCKE

Wir kaufen Baugrundstücke für Ein- & Mehrfamilienhäuser
• Schnelle & seriöse Abwicklung
• Auch mit Altbestand
Hannover & Region
NURDA® 50 Jahre Qualität + Erfahrung
05139 996624 · nurdahaus.de
12735001_002626

SUCHE HAUS

EFH / MFH, auch sanierungsbedürftig und älter oder zum Abreißen.
☎0176/86099868

SUCHE BAUMÖGLICHKEIT ab 400qm. Abschnitt vom Garten, Abrisshaus, 2. Reihe, Resthof, o.ä. ☎0176-15416372

MIETANGEBOTE

1 ZIMMER / APPARTEMENT

1 ZW, 30m², Souterrain in Langenhagen OT Kaltenweide, ab dem 1.7.2026 zu vermieten. Kleine Küche, Bad mit Dusche und WC, Terrasse. 300€ KM + 110€ NK+ 3MM MS.
☎ 0159/06466572

Flur, Wohnzi., Kü., Bad, WC, 44m², in Mellendorf, Hellendorfer Kirchweg, 400€ KM, ab 1. Aug. 2026 ☎ 05130/582577

2 ZIMMER

Langenhagen, 30851

2-Zimmer-Whg. Entspanntes Wohngeb. ohne Durchg.-Verkehr. Nord-Süd-Lage. 62m²/1.OG, Süd-Loggia, EBK-Geräte neu,Fahrrad-Raum u. Abstellraum statt Keller,Inkl.KfZ-Platz,Fußb.-HZ,B:29kWh/(m²a)EEK A+,EBK-Geräte neu.KM720€ BK150€ inkl.HZ-Abschl. MS 1440€ immo.5566@gmx-topmail.de (privat)

Helstorf, 2 ZKB, 1. OG, 55m², zu sofort oder später, 400€ KM + 200€ NK + 2 MMS. ☎ 0152/25459357

MIETGESUCHE

WOHNUNGEN

Dringend 1–2 Zi.-Whg. gesucht! Ruhige, zuverl. Mieterin, NR, keine HT Carmen Langrehr, ☎ 0170 7314237

IMMOBILIEN DIENSTLEISTUNGEN

TRANSPORTE / UMZÜGE

HOFFMANN UMZÜGE
Wir bringen Sie nach Hause
Privatumzüge
Firmenumzüge
Seniorenumzüge
Einlagerung
Haushaltsauflösung
Renovierungsservice
☎ (0 51 39) 9 53 10 40
6720101_002626

MARKTPLATZ

MARKTPLATZ

MÖBEL / HAUSRAT

!!Seriöser Ankauf!!

Pelze, Krüge Römergläser, Handtasch., Porzellan, Damenbekleidung, Näh-Schreibma., Schmuck, Zinn, Münzen, Möbel, Bleikristall, Schallpl., Bücher
☎01636248911 Frau Kahl auch Sa/So

TV / FOTO / PHONO / ELEKTRONIK

FERNSEH-EVERS
■ Verkauf
■ Reparaturen
■ Antennenbau
Walsroder Str. 172 A
☎ (0511) 77 64 95
3815901_002625

Sammler sucht gebrauchte Schallplatten und HiFi-Stereo-Geräte ☎0170/3610367

SCHMUCK & UHREN

! Suche Uhren aller Art 01605319258!

GARTEN

Gartenbaufachbetrieb AGIRMAN
Seit über 27 Jahren alles rund ums Haus von A–Z.
Kostenl. Voranschlag vor Ort.
Tel. 0170 - 8 34 70 11
4464501_002626

Gartenpflege Fehim Özdemir
24-Std.-Service-Sturmschäden
Baumfällung + Fräsen, Sträucher, Hecken, Rollrasen + Einsäen, Vertikutieren, Dachrinnenreinigung, Pflaster- u. Plattenarb./-Reinigung, Winterdienst, kleine Arbeiten rund ums Haus
Schnell u. preiswert
Telefon 05139/89 55 06 oder 0170/3 52 56 79
5391501_002626

Garten- und Landschaftsbau
Platten- und Natursteinarbeiten, Zaunbau, Terrassenbau, Baum- und Heckenschnitt, Objektpflege, Rollrasen & Mähservice, vertikutieren. Kleine Arbeiten rund ums Haus. (01 52) 52 01 70 89 / (05132) 85 60 765. F. Kezer

Gartenpflege aller Art
Landschaftspflege, Mähservice & Vertikutieren, Rollrasen u. v. m.
Mobil: 01520-8688814
(Burgdorf & Umgebung)
12462201_002626

Detlef Märtens
Garten- und Landschaftsbau
Pflasterarbeiten, Terrassenanlagen – Naturstein u. Keramik, Rollrasen, Zaunbau, Schnittarbeiten
Tel. (05130) 43 64
www.galabau-maertens.de
13065401_002626

Gartenpflege B&S - Garten- & Landschaftsbau. info@gartenpflege-bs.de ☎ 0511 7244490 Mobil 0172 5421168 www.gartenpflege-bs.de
7658901_002626

KUNST– UND SAMMLERMARKT

Silber-Gold-Münzen
Briefmarken, An- und Verkauf
Sammlerladen Ralf Miedeck
Mi. + Do. von 10 bis 18 Uhr
Schützenstraße 22 / Lgh
0511-778172
38160001_002625

!Achtung Großer Ankauf!

Abendgarderobe, Pelze, Leder, Trachten, Kristall, Porzellan, Silber, Zinn, Bernstein, Möbel, Kunst u. Krempel
zum fairen Preis ☎ (0152) 15 23 78 11

Kaufe Musikinstrumente, Fotoapp., Tonbandgeräte, Teppiche, Radios, Bilder, Lampen, Pfeifen, Musiktruhen a. defekt. Zahle fair & bar ☎05517079523
12013401_002626

BAUEN & WOHNEN / BAUMARKT

HBM
Holzbau Mette GmbH
• Zimmerei
• Innenausbau
• Dacharbeiten
• Service von Holzarbeiten „Rund ums Haus“
Am Obstgarten 1
30938 Burgwedel-Wettmar
Tel. + Fax (05139) 89 50 30
rmette@kabelmail.de
13040001_002626

Treppen-, Balkone-, Terrassenfliesenverlegung ☎ 0160/977 396 54

Fliesenleger + Badsanierung
☎ 0160/97739654
12676101_002626

HOBBY UND FREIZEIT

Suche alte Videospiele/Konsolen zB Nintendo, Sega, Playstation, Atari, xbox u.ä. Zubehör, Controller, Zeitschriften, Werbemittel... ☎ 04236 8089944

Modellbahner suchen Eisenbahn & Zubehör. Anlage oder Sammlung. Auch Modellfahrzeuge usw. 0175-777 44 99

Modelleisenbahn und altes Spielzeug gesucht ☎ 039403/ 94168

DIENSTLEISTUNGEN

Dachdecker bietet an: Flachdachsanierung, Dachreparaturen, Asbest Abbau + Entsorgung Schweißbahn, Garagendach, Carport, Dachrinne reparieren u. erneuern, Dämmung, Fassade, Terrasse bauen
0176/42559229 Matthias Dachdecker

Für Senioren bequemes Renovieren. Wir gestalten Ihre Wohnung, räumen aus u. ein, hinterlassen ein saub. Heim. Malerbetrieb Gebr. Maikowski GbR, www.seniorenmaler.de (0511)-314441

www.allesweg24.de
Der Fachbetrieb für Entrümpelung und Haushaltsauflösung mit Wertverrechnung. ☎ (0511) 499495

Dachsanierung frei, Garage, Carport, Dachrinnen, Isolierungen, Reparatur, Fassaden/Verkleidung(0157) 33370799

Hecken/Baumschnitt,Gartenpflege zum FP.-10% Rabatt ☎0176 23608987
12676701_002626

Zieh Aus und Ein mit Walterstein
☎ (0511) 630971

Gartenarbeiten und Entsorgung aller Art. 30% Rabatt ☎ (01 51) 64 34 69 48

aktasderpacktdas.de☎0511/5347369
Haushaltsauflösung mit Wertanrechng

Umzüge, Entr.,Transp. 0511/71657401

Gartenpfl./Pflasterarb., 0172/1593860

Fenster & Gardinen sauber
- alles am selben Tag
Wir reinigen: Fenster & Gardinen Terrassenüberdachung & Rollläden alles auch einzeln möglich Kostenlos & unverbindlich WhatsApp möglich www.cm-dienstleistung.de
Telefon: 0511 - 165 89 305
11755501_002626

Deutsche Umwelthilfe
50 Jahre Wir setzen Umweltschutz durch


Unsere Seelen finden sich.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner Frau, unserer Mutter, Schwiegermutter und Oma

Ruth Kirchhoff-Schülingkamp

* 16.05.1934 † 30.03.2026



In liebevoller Erinnerung

Helmut Kirchhoff
Waltraud mit Familie
Doris mit Familie
Britta mit Familie
Ines

Die Beisetzung erfolgt im engsten Familienkreis auf dem Kirchenfriedhof Karl-Kellner-Straße.

Bestattungshaus Naethe, Walsroder Str. 89, 30851 Langenhagen

12698401_000126

Das einzige Wichtige im Leben sind Spuren von Liebe, die wir hinterlassen, wenn wir weggehen.
Albert Schweitzer

Georg-Dieter Spremberg

* 13.12.1936 † 14.04.2026

In Liebe und Dankbarkeit

Familie Werner Spremberg
Familie Rolf Spremberg

Die Urnentrauerfeier findet am Donnerstag, dem 30.04.2026, um 10:00 Uhr, in der Trauerfeierhalle des Bestattungshauses Naethe, Walsroder Str. 89, 30851 Langenhagen statt.

Bestattungshaus Naethe, Walsroder Str. 89, 30851 Langenhagen

13027201_000126

Wenn die Sonne des Lebens untergeht, dann leuchten die Sterne der Erinnerung.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Monika Häßler

* 09.11.1947 † 05.04.2026

In liebevoller Erinnerung

Rainer und Ulla Häßler
Lisa und Severin Ströbel

Die Urnentrauerfeier fand im engsten Familien- und Freundeskreis statt.
Die Urnenbeisetzung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt in Stuttgart.

Wir danken den Pflegerinnen und Pflegern des Wohnbereichs 2 der AWO-City-Park Residenz für ihre liebevolle Betreuung.

Bestattungshaus Naethe, Walsroder Str. 89, 30851 Langenhagen

12122601_000126

DANKE

für eine stille Umarmung,
für das tröstende Wort, gesprochen oder geschrieben,
für einen Händedruck, wenn Worte fehlten,
für alle Zeichen der Verbundenheit und Freundschaft,
für das ehrenvolle Geleit unseres lieben Jürgen
auf seinem letzten Weg zur ewigen Ruhestätte.

Jürgen Runge

† 4. 3. 2026

In liebevoller Erinnerung:

Kerstin

Yvonne und Holger
mit Kim und Mia

Tina und Manuel
mit Dominik, Monique, Nick und Emily

Unbescheiden Bestattungen - www.unbescheiden.net

12610301_000126

Einschlafen dürfen,
wenn man das Leben nicht mehr selbst gestalten kann,
ist ein letzter Ausdruck von Würde.

Heinz Hotze

* 16.11.1935 † 31.03.2026

Ellen Hotze, geb. Uthoff
Detlef Hotze und Ingelore
Stephanie und Christoph mit Louis und Liana
Michael und Stefanie

Die Urnenbeisetzung hat im engsten Familienkreis stattgefunden.

Bestattungsinstitut Richard Eggers, Niedersachsenstr. 2, 30853 Langenhagen, Tel. 0511 – 77 54 59

12578501_000126

Und immer sind irgendwo Spuren deines Lebens
- Gedanken und Augenblicke -
sie werden uns immer an dich erinnern
und uns glücklich und traurig machen
und dich nie vergessen lassen.

Wir nehmen Abschied von meinem lieben Mann, unserem Vater, Schwiegervater, Opa und Schwager

Rolf Reupke



* 5. Juli 1940 † 19. April 2026

In Liebe
Deine Ilse
Sabine und Carsten
mit Alessa und Mattes
Ralph und Claudia
mit Max, Frauke und Annika
Anja und Frank mit Leon

Die Trauerfeier findet am Dienstag, dem 28. April 2026, um 13.00 Uhr in der Friedhofskapelle Mellendorf, Auf dem Pfarrkampe statt. Die Urnenbeisetzung erfolgt zu einem späterem Zeitpunkt im engsten Familienkreis.

Anstelle freundlich zugedachter Blumen und Kränze bitten wir um eine Spende für das Palliativzentrum Infinitas/Hospiz Burgwedel GmbH, auf das Konto bei der Volksbank Hannover, DE20 2519 0001 0931 4881 00 Kennwort: Rolf Reupke.

Betreuung: Schustereit Bestattungen, Wedemark, Telefon: (05130) 5271

12974701_000126

Solange es nicht gut ist, ist es nicht das Ende, jetzt ist es gut.

Orthopädiemechanikermeister

Thomas Zopick

* 02.06.1959 † 10.04.2026

In Liebe

Deine Kirsten
sowie als Schwester Christine Zopick
und Dein Team vom Sanitätshaus Zopick

Bestattungshaus Naethe, Walsroder Str. 89, 30851 Langenhagen

12394101_000126

Herzlichen Dank

In der Stunde des Abschieds durften wir noch einmal erfahren, wie viel Freundschaft und Anerkennung unserer Mutter entgegengebracht wurde.



Karin Quoos

† 17.03.2026

Stefanie
Anja
und alle Angehörigen

Bestattungshaus Naethe, Walsroder Str. 89, 30851 Langenhagen

12913801_000126

Wir danken von Herzen
für die erwiesene Anteilnahme
durch Wort und Schrift,
sowie für die überwältigende Unterstützung
beim Abschied von unserem Vater

Dirk Hopfenbach

* 14.06.1964 † 16.03.2026

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Kinder
Jan und Julia
und die Familie

13042801_002626

„Ich bin zufrieden mit meinem Leben.
Es war bunt."

Edith Mai

geb. Holsten

* 30.01.1938 † 19.04.2026

Bis zum Schluss positiv, tapfer und selbstbestimmt.

Wir werden Dich vermissen!
Axel und Ulle

Die Urnentrauerfeier findet im engsten Familien- und Freundeskreis statt.

Bestattungsinstitut Richard Eggers, Niedersachsenstr. 2, 30853 Langenhagen, Tel. 0511 – 77 54 59

13067001_000126

DER MEISTERBETRIEB

NAETHE 100 Der Bestatter

Familie, was wirklich zählt im Leben

Ihr Familienbetrieb an der Walsroder Straße

SEIT 100 JAHREN NAE(T)HE

Der Abschied vom Leben liegt uns seit fünf Generationen im Blut. Mit unserem überlieferten Wissen stehen wir Ihnen zur Seite, in dieser schweren Zeit .
Ihr Meisterbetrieb in Ihrer Nähe.

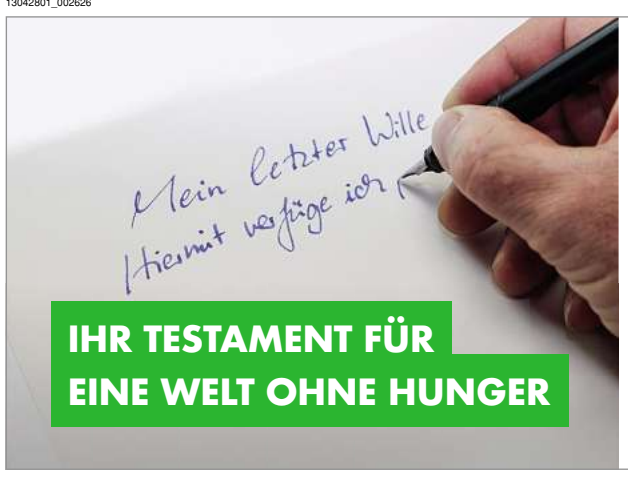
0511.72 59 55 55
Walsroder Straße 89

NAETHE Der Bestatter

ZDH ZERT ZERTIFIZIERT

BESTATTER Zertifiziert und vom Handwerk geprüft

12733201_002626



Bestimmen Sie selbst, was aus Ihrem Erbe wird. Bestellen Sie kostenlos und unverbindlich unseren **Testament-Ratgeber.**

Ihr Ansprechpartner: Ralf Wagner
030 279 099 785
testament@aktiongegendenhunger.de
aktiongegendenhunger.de/testament

AKTION GEGEN DEN HUNGER

Verlobung, Hochzeit und andere familiäre Ereignisse

Informieren Sie Freunde, Verwandte und Bekannte mit einer Anzeige in dieser Zeitung

Anzeigenannahme: Tel. 0800-1544233, E-Mail: familienanzeigen@madsack.de



In Frieden wieder vereint.

Ein Jahr nach dem Verlust seiner geliebten Ehefrau Christa ist nun auch

Rolf Federmann

* 20. August 1937 † 17. April 2026

von uns gegangen.
Das Leben führt uns oft auf unterschiedliche Pfade, und nicht immer war es uns vergönnt, die Zeit gemeinsam zu verbringen. Dennoch nehmen wir Abschied und bewahren das Andenken an einen Menschen, der Teil unserer Geschichte ist.

In stillem Gedenken
Deine Tochter Kathrin
Deine Enkel Susanne und Volker
Deine Urenkel Leona, Romy und Mick

Traueranschrift:
Volker Stolze, Am Spielberg 2, 38179 Groß Schwülper

Auf Wunsch des Verstorbenen findet die Beisetzung in Magdeburg in aller Stille statt.

Bestattungshaus K.-H. Blecker, Tel. 0 53 04 / 76 50

12720701_002626

*„Wenn Ihr mich sucht, so sucht mich in Euren Herzen.
Habe ich dort eine Bleibe gefunden, lebe ich in Euch weiter."
(Rainer Maria Rilke)*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem Vater, Schwiegervater und Opa

Konrad Wanner

* 28. Februar 1934 † 22. März 2026



Cornelia und Erwin Malara
René und Jessica Malara
Michel Malara
Wolfgang und Ulrike Wanner
mit Pauline und Mathilda

Die Beisetzung hat im engsten Familienkreis stattgefunden.

Bissendorf, im April 2026

Bestattungsinstitut Knoke, Burgwedeler Str. 14,
30900 Wedemark-Bissendorf, Tel. 05130/8738

12723801_002626

Du bist nicht mehr da wo Du warst, aber überall, wo wir sind.



Hilde Fink

geb. Wiegmann

* 11. September 1936 † 16. März 2026

In stiller Erinnerung

Jörg und Sigrid
Andreas und Sabine
Thomas und Dagmar
Matthias und Janine
mit Elisa und Paul
Christina

Die Urnenbeisetzung fand im engsten Familienkreis statt.

Betreuung: Schustereit Bestattungen, Wedemark, Tel: (05130) 52 71

12554301_000126

Statt Karten

Herzlichen Dank



sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und denen, die gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Melitta Laverenz

* 2. August 1933 † 11. März 2026

Unser besonderer Dank gilt Frau Pastorin Noormann und dem Bestattungsinstitut Schustereit für die einfühlsame Begleitung und die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

Angelika, Hergen, Martin und Jürgen
mit Familien

Mellendorf, im April 2026

13011201_000126

Das einzig Wichtige im Leben sind Spuren der Liebe, die wir hinterlassen, wenn wir gehen.
Albert Schweitzer

Traurig über den Tod und dankbar für ihr Leben, für alles Schöne, das Sie uns hinterlässt. Nun müssen wir Abschied nehmen von

Marlies Müller

geb. Schulze

* 24.02.1939 † 05.04.2026

In Liebe
Ernst Müller
Dagmar Hentschel und Thorsten Mack
Andrea und Torsten Meyer
mit Johanna und Charlotte

Die Beisetzung findet am Dienstag, dem 5. Mai 2026, um 13 Uhr von der Kapelle des Kirchenfriedhofs Karl-Kellner-Straße, 30853 Langenhagen, Karl-Kellner-Straße 78B aus statt.

Bestattungsinstitut Richard Eggers Langenhagen - Niedersachsenstraße 2 - Tel. 0511 - 77 54 59

12736401_000126

Schustereit BESTATTUNGEN · Thorns BESTATTUNGEN · Giesbers BESTATTUNGEN
Ihr Bestattermeister

Ein Chef mit Herz

Tim Schustereit

Tim Schustereit führt sein Team mit Menschlichkeit, Klarheit und viel Herz. Er bringt Menschen zusammen, erkennt Talente und unterstützt, wo er kann – ob im Berufsalltag, in der Ausbildung oder im persönlichen Gespräch. Für sein Team und seine Angehörigen ist er nicht nur ein verlässlicher Chef, sondern auch ein Mensch, der immer ein offenes Ohr und ein ehrliches Interesse am Gegenüber hat. Ein echtes Vorbild.



Schustereit Bestattungen, Wedemarkstraße 74,
30900 Wedemark, Telefon (0 51 30) 52 71
info@schustereit.team
www.schustereit-bestattungen.de
Schustereit Bestattungen
Überm See 4, 31535 Neustadt-Mandelsloh, Telefon (0 50 72) 14 45

12732601_002626

RICHARD EGGERS GmbH BESTATTUNGSINSTITUT
Tel. 0511 - 77 54 59
24 Std. Dienst



Hilfe im Trauerfall - Alle Bestattungsarten und Friedhöfe - Vorsorge m. Treuhandkonto

Niedersachsenstraße 2, (gegenüber d. Elisabethkirche)
Eigene Kapelle und eigene Abschiedsräume
www.eggers-bestattungen.de

3457202_002626

BESTATTUNGSINSTITUT KNOKE

- Erd-, Feuer-, See- und anonyme Bestattungen
- Überführung
- Beerdigung auf allen Friedhöfen
- Bestattungsvorsorge
- Sterbegeldversicherung
- Erledigung sämtlicher Formalitäten

Telefon (0 51 30) 87 38 (Tag und Nacht) oder (0172) 5 13 87 38
30900 Wedemark-Bissendorf · Burgwedeler Straße 14

29985301_002625

DRALLE Bestattungen

ERD-, FEUER-, BAUM-, SEE- UND ANONYME BESTATTUNGEN
ERLEDIGUNG DER FORMALITÄTEN
ÜBERFÜHRUNGEN · BESTATTUNGSVORSORGE
AUF WUNSCH HAUSBESUCHE
Inhaber Kevin Winter · Gegründet 1885
30419 Hannover, Alt-Vinnhorst 4
30161 Hannover, Dörnbergstraße 29
30655 Hannover, Podbielskistraße 223
30855 Langenhagen / Godshorn
Tag u. Nacht (05 11) 78 98 18
www.dralle-bestattungen.de · info@dralle-bestattungen.de

38052101_002625

- *Erd-, Feuer-, See-, anonyme Bestattungen*
- *Nah-, Fern- Überführungen*
- *Beerdigung auf allen Friedhöfen*
- *Sarglager, Ausstattung*
- *Erledigung sämtlicher Formalitäten*
- *Bestattungsvorsorge*
- *Sterbegeldversicherung*

Bestattungsinstitut
Wilhelm Meyer
Inhaber: Dirk Pluschke
Telefon 05130 - 56 75
Tag & Nacht erreichbar
Wedemarkstraße 32 · 30900 Mellendorf

38063701_002625

Damit Sie niemanden vergessen -
informieren Sie
mit einer Familienanzeige.

Familienanzeigen inserieren

Telefon: 0800-1544233

oder per E-Mail an:

familienanzeigen@madsack.de

ECHO



DER FAMILIENBESTATTER
NORBERT NAETHE



NORBERT NAETHE
Immer für Sie da.

Norbert Naethe Bestattungen e.K. · Harzweg 2A
30851 Langenhagen · Telefon 0511 77 953 999
www.norbert-naethe-bestattungen.de

12732301_002626

Deine Welt der Räder.

stadler



JUBILÄUMS AKTION

Gültig bis zum 28. Mai 2026, nur solange der Vorrat reicht.

MARKEN-QUALITÄT ZUM BESTPREIS

i:SY

E-Kompaktrad 20“
E5 ZR F CX Century



DAS Original | Superstarker Bosch CX Motor | Kiox Display | 545 Wh Akku | Gates CDX Carbonriemen | Brooks Sattel | 150 kg | für Alltag und lange Touren geeignet | Art.-Nr.: 134514

2107 € SPAREN UVP 4999 €

2892 €

BULLS

Crossbike 28“
Raptor Cross



Art.-Nr.: 133226 Trapez



Alu-Sportbike für alle, denen ein MTB zu schwerfällig ist | flotte 28“ Crossbereitung | Scheibenbremsen | 21 Gang Shimano Schaltung | Vario-Lenker | Gepäckträger und Straßenset optional | Art.-Nr.: 133223

281 € SPAREN UVP 779 €

498 €

PEGASUS

e-bike test FOCUS ☆2026 — Sehr gut — PREIS-LEISTUNGS-SIEGER

E-Citybike 28“
Solero EVO 7F Belt



Exklusives Jubiläumsmodell „60 Jahre ZEG“ | effizienter Bosch Performance Sportmotor | 600 Wh | Premium-Rahmen- und -Komponenten-Qualität | wartungsarme 7-Gang Shimano Nabenschaltung | langlebig-laufruhiger Carbon-Riemen | Schwalbe Marathon Breitreifen | Shimano Scheibenbremsen | Art.-Nr.: 134985

JUBILÄUMSPREIS

2999 €

SCOTT

Gravel Bike 28“
Addict Gravel 30



Art.-Nr.: 126449 weiß-blau



Art.-Nr.: 126440 schwarz

Highend Scott HMF Fullcarbon-Frame | 12-fach Shimano GRX | supercleane Optik | Carbonsattelstütze | edle Syncros-Parts | Schwalbe G-One RX 45 mm | tubeless-ready Syncros Radsatz | Art.-Nr.: 126445 grau-pink

101 € SPAREN UVP 2699 €

2598 €

HANNOVER Hanomag Gelände, Göttinger Straße 16

Mo - Fr 10:00 - 19:30 Uhr | Sa 10:00 - 19:00 Uhr

Irrtümer, Druckfehler, Preisänderungen und Liefermöglichkeiten vorbehalten. Teilweise keine Originalabbildungen. Angebote nur solange der Vorrat reicht.
** ehemalige UVP *** Preis entspricht unserem Markteinführungspreis der aktuellen Saison
Zweirad-Center Stadler Hannover GmbH, Göttinger Straße 16, 30449 Hannover

60 JAHRE ZEG

ZEG Zweirad-Einkaufs-Genossenschaft eG

11823502_002626